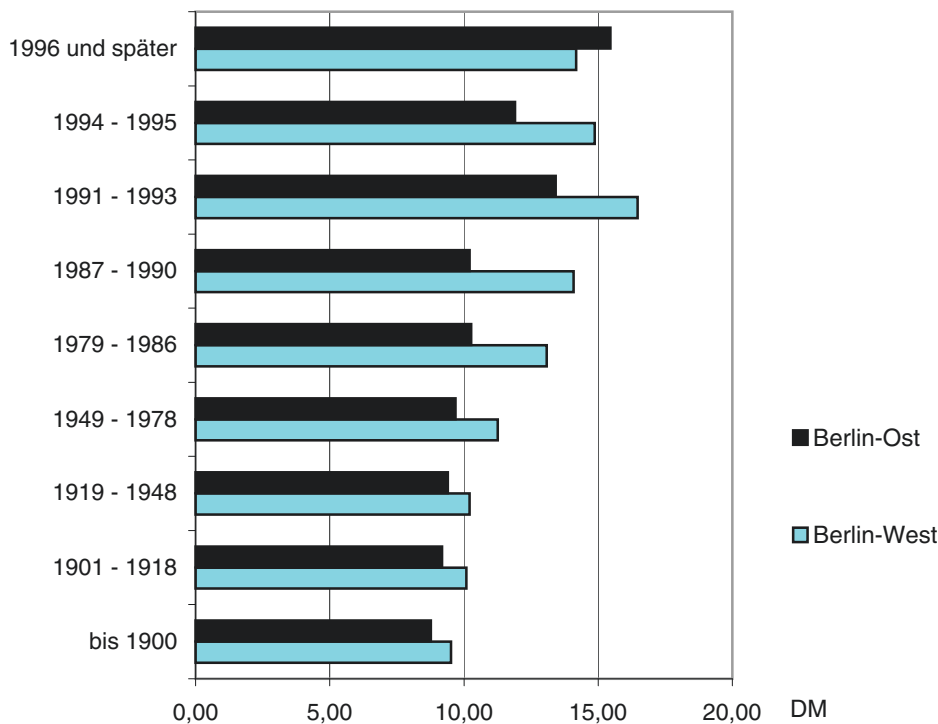


September 1999

**Ergebnisse
 aus dem Mikrozensus
 im April 1998
 zur Wohnsituation**

**Durchschnittliche Miete je m²
 Wohnfläche für Mietwohnungen
 in Berlin-West und Berlin-Ost
 im April 1998 nach Baujahresgruppen**



Zu dieser Veröffentlichung

Der Mikrozensus ist eine amtliche, jährlich durchgeführte Haushaltsbefragung, die 1% aller Berliner Haushalte umfaßt und Auskunft über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung gibt.

Im Jahre 1998 wurden alle ausgewählten Haushalte zusätzlich zur Wohnsituation befragt.

Die letzte Befragung zu diesem Thema war die Gebäude- und Wohnungsstichprobe 1993 und für Berlin-Ost die Gebäude- und Wohnungszählung 1995.

Eine erneute Befragung zur Wohnsituation im Rahmen des Mikrozensus ist für 2002 vorgesehen.

Aus technischen Gründen war eine bezirkliche Hochrechnung der Wohneinheiten nicht möglich.

Die Anpassung erfolgte nur nach Berlin-West und Berlin-Ost. Die daraus resultierenden Differenzen zu den Ergebnissen des Mikrozensus sind durch unterschiedliche Quellen der Hochrechnung bedingt.

Andere Veröffentlichungen

- Ausgewählte Ergebnisse des Mikrozensus für Berlin im Statistischen Jahrbuch Berlin

- Ergebnisse des Mikrozensus 1998:

*Bevölkerung und Erwerbstätigkeit (Best.Nr. 110.6.1a),

*Haushalte und Familien (Best.Nr. 110.6.1b) und

*Bezirkstabellen (Auszug aus 110.6.1a und b - Best.Nr. 110.6.3)

Darüber hinausgehende detaillierte Auswertungen aus dem Mikrozensus sind auf Anforderung beim Statistischen Landesamt zu erhalten.

Die gängigsten Kombinationen von Merkmalen liegen fertig aufbereitet in Form von Standardtabellen vor. Sie sind auf Anforderung sofort verfügbar und sowohl auf Papier als auch auf Diskette (EXCEL-Format) erhältlich. Der Versand erfolgt kurzfristig nach Eingang einer Bestellung. Ergebnisse zu weiteren Merkmalen werden nach individuellen Auswertungswünschen bereitgestellt.

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden

/ Zahlenwert nicht sicher genug

x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

. Zahlenwert unbekannt

Durch Auf- bzw. Abrunden von Einzelangaben können sich geringe Abweichungen in den Endsummen ergeben.

Herausgeber:

Statistisches Landesamt Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60

10315 Berlin (Lichtenberg)

Information und Beratung:

Telefon: 9021 3434

Telefax: 9021 3656

E-Mail Adresse: stala-berlin@t-online.de

Internet: <http://www.statistik-berlin.de>

Inhaltsverzeichnis

Inhalt	Seite
Erläuterungen und Definitionen	4
 Grafiken	
1. Wohneinheiten in Wohngebäuden in Berlin im April 1998 nach der Nutzung	7
2. Bewohnte Wohneinheiten in Wohngebäuden in Berlin im April 1998 nach Besitzverhältniss und Fläche.....	8
3. Mietwohneinheiten in Wohngebäuden in Berlin-West und Berlin-Ost im April 1998 nach der Fläche.....	8
4. Bewohnte Wohneinheiten in Wohngebäuden in Berlin im April 1998 nach Fläche und Baujahr	9
5. Bewohnte Wohneinheiten in Wohngebäuden in Berlin im April 1998 nach Bezirken und Heizungsart.....	10
 Tabellen	
W 1 Wohneinheiten in Berlin im April 1998 und im September 1993 ¹⁾ nach ausgewählten Merkmalen	11
W 2 Wohneinheiten in Wohngebäuden in Berlin in April 1998 nach Gebäudegröße, Baujahr und Art der Nutzung	12
W 3 Wohneinheiten in Wohngebäuden in Berlin m April 1998 nach Bezirken und Art der Nutzung	13
W 4 Bewohnte Wohneinheiten in Wohngebäuden in Berlin im April 1998 nach Gebäudegröße, Baujahr, Art der Nutzung und Fläche je Wohneinheit	14
W 5 Bewohnte Wohneinheiten in Wohngebäuden in Berlin im April 1998 nach Bezirken, Art der Nutzung und Fläche je Wohneinheit	15
W 6 Bewohnte Wohneinheiten in Wohngebäuden in Berlin im April 1998 nach verwendeter Energieart, Baujahr und Heizungsart	16
W 7 Bewohnte Wohneinheiten in Wohngebäuden in Berlin im April 1998 nach Bezirken und Heizungsart	17
W 8 Reine Mietwohneinheiten in Berlin im April 1998 nach Baujahr und monatlicher Miete	18
W 9 Reine Mietwohneinheiten in Berlin im April 1998 nach Bezirken und monatlicher Miete	19
W10 Reine Mietwohneinheiten in Berlin im April 1998 nach Baujahr und monatlicher Miete je m ² Wohnfläche	20
W11 Reine Mietwohneinheiten in Berlin im April 1998 nach Bezirken und monatlicher Miete je m ² Wohnfläche	21
W12 Hauptmieterhaushalte in Berlin im April 1998 nach Haushaltsstruktur und monatlicher Miete in reinen Mietwohneinheiten	22
W13 Hauptmieterhaushalte in Berlin im April 1998 nach Haushaltsstruktur und und Mietbelastung in reinen Mietwohneinheiten	25
 Gliederung der Merkmale	
Preise und Gebühren	26
Information und Beratung	27
Bestellung, Lieferung, Kosten	27
Liefer- und Zahlungsbedingungen, Informationsangebot	28

Impressum

Berliner Statistik

Ergebnisse aus
dem Mikrozensus
im April 1998
zur Wohnsituation,
erschienen im
September 1999
Preis: 50,00 DM
25,56 EUR

Bestell-Nummer:
110.6W

Herausgeber:

Statistisches
Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin
(Lichtenberg)

© Statistisches
Landesamt Berlin
Nachdruck,
auch auszugsweise,
mit Quellenangabe
gestattet

Erläuterungen und Definitionen

Ziel der Statistik

Der Mikrozensus wird seit 1957 als Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt durchgeführt. Sein Hauptziel ist es, in regelmäßigen Abständen schnell, kostengünstig und zuverlässig die wichtigsten Informationen über den Arbeitsmarkt zu liefern. Das Grundfragenprogramm mit Auskunftspflicht (Angaben zur Person, Erwerbstätigkeit, Quellen des Lebensunterhalts, Rentenversicherung) wird durch Zusatzprogramme ergänzt, u.a. zu den Themenbereichen Aus- und Weiterbildung, Pendlereigenschaft, Fragen zur Gesundheit, Wohnsituation, die in mehrjährigem Abstand teilweise ohne Auskunftspflicht erhoben werden.

Die Ergebnisse des Mikrozensus bilden die Grundlage für viele gesellschafts-, wirtschafts- und arbeitsmarktpolitische Analysen und Planungen. Nutzer der Ergebnisse sind vor allem Entscheidungsträger aller staatlichen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Ebenen sowie Einrichtungen der Sozial-, Markt- und Meinungsforschung.

Seit der Erhebung im April 1991 wird der Mikrozensus auch in den neuen fünf Bundesländern sowie in Berlin-Ost durchgeführt. Damit stehen vergleichbare Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung im vereinten Deutschland zur Verfügung.

Rechtsgrundlage

Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensusgesetz) vom 17. Januar 1996 (BGBl. I S. 34), in Verbindung mit der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates vom 9. März 1998 zur Durchführung einer jährlichen Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte in der Gemeinschaft (ABl. EG Nr. L 77/3) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S.462, 565).

Berichtskreis

Jährlich wird ein Prozent aller Haushalte befragt. Berichtswoche, auf die sich fast alle Angaben beziehen, ist in der Regel die letzte feiertagsfreie Woche im April.

Die zu befragenden Haushalte werden durch ein mathematisches Zufallsverfahren ausgewählt. Grundlage der Zufallswahl ist das bewohnte Bundesgebiet; es wird in Flächen mit etwa gleich großer Bevölkerungszahl (6 bis 12 Haushalte) eingeteilt. Von diesen Flächen wird dann ein Prozent mit Hilfe von Zufallszahlen für die Befragung ausgewählt. In den Auswahlbezirken (ausgewählte Flächen, identifiziert durch die jeweiligen Adressen) wird die Erhebung in vier aufeinanderfolgenden Jahren durchgeführt. Die viermalige Befragung der gleichen Adressen gewährleistet einen hohen Genauigkeitsgrad der Ergebnisse für die

Berichtswoche des jeweiligen Jahres sowie der Veränderungen von Jahr zu Jahr. Für den Mikrozensus werden Interviewer eingesetzt, die die Haushalte über die Befragung informieren und die Erhebung vor Ort durchführen.

Haushalte, die vom Interviewer nicht befragt werden konnten, erhalten Erhebungsunterlagen, die sie selbst ausfüllen können.

Methodische Hinweise

Da es sich bei der Auswahl zum Mikrozensus um eine repräsentative Zufallsstichprobe handelt, sind zuverlässige Hochrechnungen auf die Gesamtheit aller Bundesbürger möglich. Für die Hochrechnung werden die Stichprobendaten an die Eckzahlen der Wohnungsfortschreibung vom 31. Dezember 1997 angepaßt, differenziert nach Gebäuden mit dem Baujahr vor 1991 und ab 1991. In den Tabellen werden Werte unter 5000 (weniger als 50 Fälle in der Stichprobe) nicht ausgewiesen, da sie mit einem einfachen relativen Stichprobenfehler von mehr als 15% behaftet sind. Das entsprechende Tabellenfeld ist durch ein "/" markiert.

Definitionen

Art des Gebäudes / bewohnte Unterkunft

Die Gebäude waren nach dem Zweck, für den sie genutzt wurden, einzuordnen.

-Wohngebäude

Das sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtfläche) Wohnzwecken dienen. Das können Einfamilienhäuser, Reihenhäuser, Doppelhaushälften oder Mehrfamilienhäuser sein, aber auch Gebäude, in denen sich neben Wohnungen z.B. Anwaltskanzleien, Arztpraxen oder Geschäfte befinden.

Je nach Anzahl der sich im Gebäude befindenden Wohneinheiten werden die Wohngebäude eingeteilt in Wohngebäude mit 1, 2, 3 bis 6, 7 bis 12, 13 und mehr Wohneinheiten.

- sonstige Gebäude mit Wohnraum

Das sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke, nämlich für gewerbliche, soziale, kulturelle oder Verwaltungszwecke bestimmt sind oder genutzt werden, aber zum Zeitpunkt der Erhebung mindestens eine Wohneinheit enthielten. Beispiele hierfür sind Hausmeister- oder Verwalterwohnungen in Fabrik- oder Verwaltungsgebäuden, in Schulen, Hotels, Krankenhäusern, Geschäfts- bzw. Bürogebäuden.

- Wohnheime

Das sind Gebäude, die den Wohnbedürfnissen bestimmter Bevölkerungsgruppen dienen und in denen eine selbständige Haushaltsführung möglich ist. Hierzu zählen z.B. Studentenwohnheime, Arbeiter- oder Lehrlingswohnheime, Schwesternwohnheime, Altenwohnheime. Nicht dazu gehören z.B. Altenpflegeheime.

- Unterkünfte

Das sind Wohnmöglichkeiten zur behelfsmäßigen Unterbringung. Hierzu zählen z.B. Behelfsbaracken, Wohnwagen und Lauben sowie festverankerte Wohn-

schiffe und Bauzüge, soweit sie zum Zeitpunkt der Erhebung bewohnt waren. Unterkünfte zählen nicht zu den Gebäuden.

Baualter der Wohnung

Das Baujahr der Wohnung ist in der Regel mit dem Baualter des Gebäudes identisch. Bei nachträglichen Um-, An- und Erweiterungsbauten kann innerhalb eines Gebäudes das Baualter der einzelnen Wohnungen voneinander abweichen. z.B. ausgebauten Dachgeschoßwohnungen

Fläche der Wohneinheit

Die Gesamtfläche der Wohneinheit setzt sich zusammen aus der Fläche

- aller Wohn- und Schlafräume, auch außerhalb des Wohnungsabschlusses (Mansarden),
- der Küche/Kochnische,
- des Badezimmers, der Toilette, Besen-, Speise- und Abstellkammer, Veranda, des Flurs, Balkons,
- der gewerblich genutzten Wohnräume.

Haushalte

Dieses sind Personen, die gemeinsam wohnen und wirtschaften, insbesondere ihren Lebensunterhalt gemeinsam finanzieren (Mehrpersonenhaushalt). Wer allein wirtschaftet, bildet einen eigenen Haushalt (Einpersonenhaushalt), und zwar auch dann, wenn er mit anderen Personen eine gemeinsame Wohnung hat. Die Haushalte werden unterschieden nach Inhaberhaushalten und Untermieterhaushalten.

Hauptmieterhaushalte

Als Hauptmieter gilt, wer das Recht zur Wohnungsnutzung durch Mietvertrag mit dem Eigentümer des Gebäudes oder der Wohnung erworben hat. Hierbei ist es gleichgültig, ob für die Wohnung zur Zeit tatsächlich Miete gezahlt wird oder nicht.

Untermieterhaushalte

Haushalte (auch Einzelpersonen), denen Teile der Wohnung von dem Wohnungsinhaber (Eigentümer, Hauptmieter) überlassen worden sind, gleichgültig ob mit oder ohne Mietzahlung. Hat der Inhaber die Wohnung an mehrere Haushalte vermietet, ohne sie selbst zu bewohnen, gilt die Wohnung als vollständig untervermietet.

Haushaltsnettoeinkommen

Das Haushaltsnettoeinkommen umfaßt die Gesamtheit aller Einkommen der Haushaltsmitglieder nach vorgegebenen Einkommensgruppen. Zu den wichtigsten Einkommensarten werden gerechnet: Lohn oder Gehalt, Unternehmereinkommen, Einkünfte aus Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung, Pension, öffentliche und private Renten und Unterstützungen (Wohngeld, Arbeitslosengeld, Sozialhilfe u.ä.). Das monatliche Nettoeinkommen ergibt sich aus dem Bruttoeinkommen im Monat April abzüglich Steuern und Sozialversicherungen.

Miete

Als Miete wird der monatliche Betrag ausgewiesen, der mit dem Vermieter für die Überlassung der ganzen Wohneinheit zum Zeitpunkt der Zahlung vereinbart war. Dabei ist es gleichgültig, ob die Miete tatsächlich gezahlt wurde oder nicht. Zur Miete rechnen neben der Grundmiete auch die "kalten" Betriebskosten, also die monatlich aufzuwendenden Beträge für Wasser, Kanalisation,

Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung und -beleuchtung, Schornsteinreinigung, Hauswart, öffentliche Lasten, Gebäudeversicherung, Kabelanschluß. Nicht zur Miete rechnen Umlagen für den Betrieb einer Zentralheizung oder Warmwasserversorgung, für eine Garage oder einen Einstellplatz, Zuschläge für Möbelleiherung, Gewerberäume, untervermietete Räume oder Grundgebühren für eine Zentralwaschanlage. Finanzielle Vorleistungen (Baukostenzuschüsse in Form einer Mietvorauszahlung bzw. eines Mieterdarlehens) vermindert die Miete; es handelt sich dann um ermäßigt überlassenen Wohnraum.

Einzel- oder Mehrraumöfen

Einzelöfen (u.a. Kohle-, Nachtspeicheröfen) beheizen jeweils nur den Raum, in dem sie stehen. In der Regel sind sie fest installiert.

Mehrraumöfen (z.B. in der Form von Kachelöfen) beheizen gleichzeitig mehrere Räume (auch durch Luftkanäle).

Sammelheizung

Als Sammelheizung bezeichnet man eine technische Einrichtung, die es ermöglicht, entweder alle Räume einer Wohneinheit oder ganze Gebäude von einer zentralen Heizquelle aus mit Wärme zu versorgen. Unter diesem Begriff werden deshalb erfaßt:

Fernheizung : hierbei werden ganze Wohnblöcke von einem zentralen Heizwerk (Fernheizwerk) aus mit sogenannter Fernwärme versorgt.

Blockheizung : mit dieser Heizungsart wird ein ganzer Block von Häusern von einem zentralen Blockheizwerk aus beheizt. Die Heizquelle selbst ist an eines der Gebäude angebaut oder befindet sich in unmittelbarer Nähe eines dieser Gebäude.

Zentralheizung : hiermit werden sämtliche Wohneinheiten eines Gebäudes von einer zentralen Heizstelle, die sich innerhalb des Gebäudes (in der Regel im Keller) befindet, beheizt.

Etagenheizung : hierunter versteht man eine zentrale Heizanlage für sämtliche Räume nur einer Wohneinheit. Die Heizquelle hierfür (Therme) befindet sich meist in der Wohneinheit selbst.

Wohneinheiten

Wohneinheiten sind Zusammenfassungen von nach außen abgeschlossenen, einzelnen oder zusammenhängenden Räumen, die ausschließlich oder überwiegend Wohnzwecken dienen und die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Hierbei ist es gleichgültig, ob in der Wohneinheit ein Haushalt oder mehrere Haushalte untergebracht sind, ob die Wohneinheit leer steht oder Freizeitzwecken dient. Mehrere Wohneinheiten in einem Gebäude, die nur von einem Haushalt genutzt werden, gelten als eine Wohneinheit.

Eigentümer

Als Eigentümer gilt, wem das Eigentum an einer Wohneinheit oder an einem Gebäude rechtlich ganz oder teilweise (Grundbucheintrag) zusteht. Ein Haushalt ist Gebäudeeigentümer, wenn einem oder mehreren Mitgliedern dieses Haushaltes das

Eigentum an dem Gebäude, in dem der Haushalt wohnt, ganz oder teilweise (z.B. Erbengemeinschaft) rechtlich zusteht.

Ein Haushalt ist Eigentümer einer Wohneinheit, wenn wenigstens ein Mitglied des Haushalts das Eigentum an der von ihm bewohnten Wohneinheit (nicht am Gebäude) hat und dieses Recht im Grundbuch eingetragen oder zur Eintragung vorgemerkt ist.

Eigentümerwohneinheiten

Hierunter versteht man Wohneinheiten, die vom Eigentümer des Gebäudes oder der Wohneinheit selbst bewohnt werden.

Eigentumswohneinheiten

Das sind alle Wohneinheiten, an denen durch Eintragung im Wohnungsgrundbuch Sondereigentum nach dem Wohnungseigentumsgesetz vom 15. März 1951 (BGBl. L S.175) begründet worden ist.

Mietwohneinheiten

Hierunter werden Wohneinheiten verstanden, die vollständig durch Hauptmieter (und ggf. Untermieter) genutzt werden.

Reine Mietwohnungen

Als reine Mietwohnungen gelten alle vermieteten Wohnungen mit Ausnahme von

- Dienst- und Werkwohnungen,
- Berufs- und Geschäftswohnungen,
- Mietwohnungen, die von Angehörigen ausländischer Streitkräfte, diplomatischer/berufskonsularischer Vertretungen privatrechtlich genutzt sind,
- verbilligt, wegen finanzieller Vorleistungen ermäßigte oder kostenlos überlassene Wohnungen,
- vollständig untervermieteten Wohnungen.

Dagegen sind Wohnungen für Bedienstete der öffentlichen Hand in den Zahlenangaben über reine Mietwohnungen enthalten.

Berlin-Ost

Dazu gehören die Bezirke Mitte, Prenzlauer Berg, Friedrichshain, Treptow, Köpenick, Lichtenberg, Weißensee, Pankow, Marzahn, Hohenschönhausen und Hellersdorf.

Berlin-West

Dazu gehören die Bezirke Tiergarten, Wedding, Kreuzberg, Charlottenburg, Spandau, Wilmersdorf, Zehlendorf, Schöneberg, Steglitz, Tempelhof, Neukölln und Reinickendorf.

Bezirksgliederung ab dem 1. Januar 2001

(nach dem Bezirksreformgesetz vom 3. April 1998) :

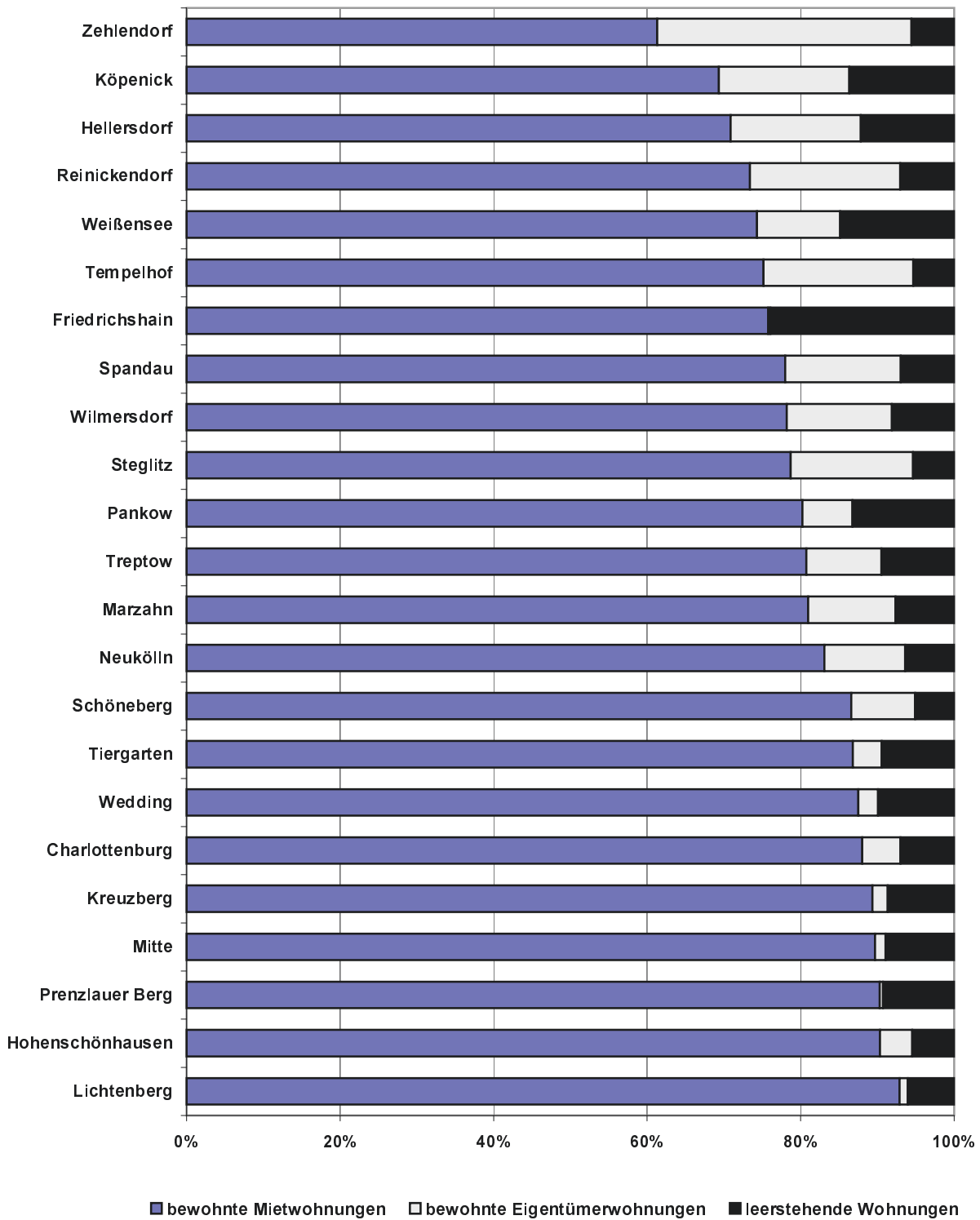
Mitte-Tiergarten-Wedding
Prenzlauer Berg-Weißensee-Pankow
Reinickendorf
Charlottenburg-Wilmersdorf
Spandau
Zehlendorf-Steglitz
Schöneberg-Tempelhof
Neukölln
Friedrichshain-Kreuzberg
Treptow-Köpenick
Lichtenberg-Hohenschönhausen
Marzahn-Hellersdorf

Hinweis:

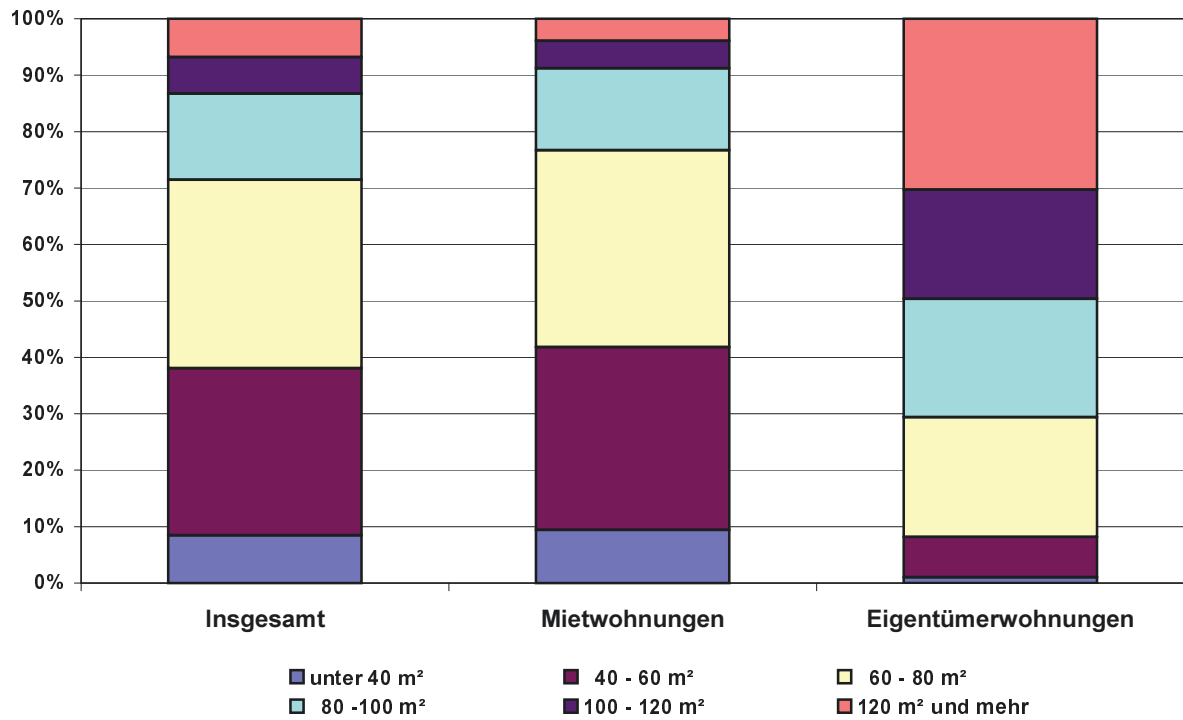
Seit der Vereinigung Deutschlands ist Berlin auch im Bereich der Statistik ein einheitliches Gebiet. Dennoch ist es für eine Übergangszeit erforderlich, die hier dargestellten statistischen Angaben getrennt für den Ost- und Westteil Berlins auszuweisen. Damit wird einer Forderung der EU entsprochen sowie den Bedürfnissen vieler Nutzer an einer Darstellung der noch unterschiedlichen Entwicklung in den östlichen und westlichen Bezirken der Stadt.

Grafiken

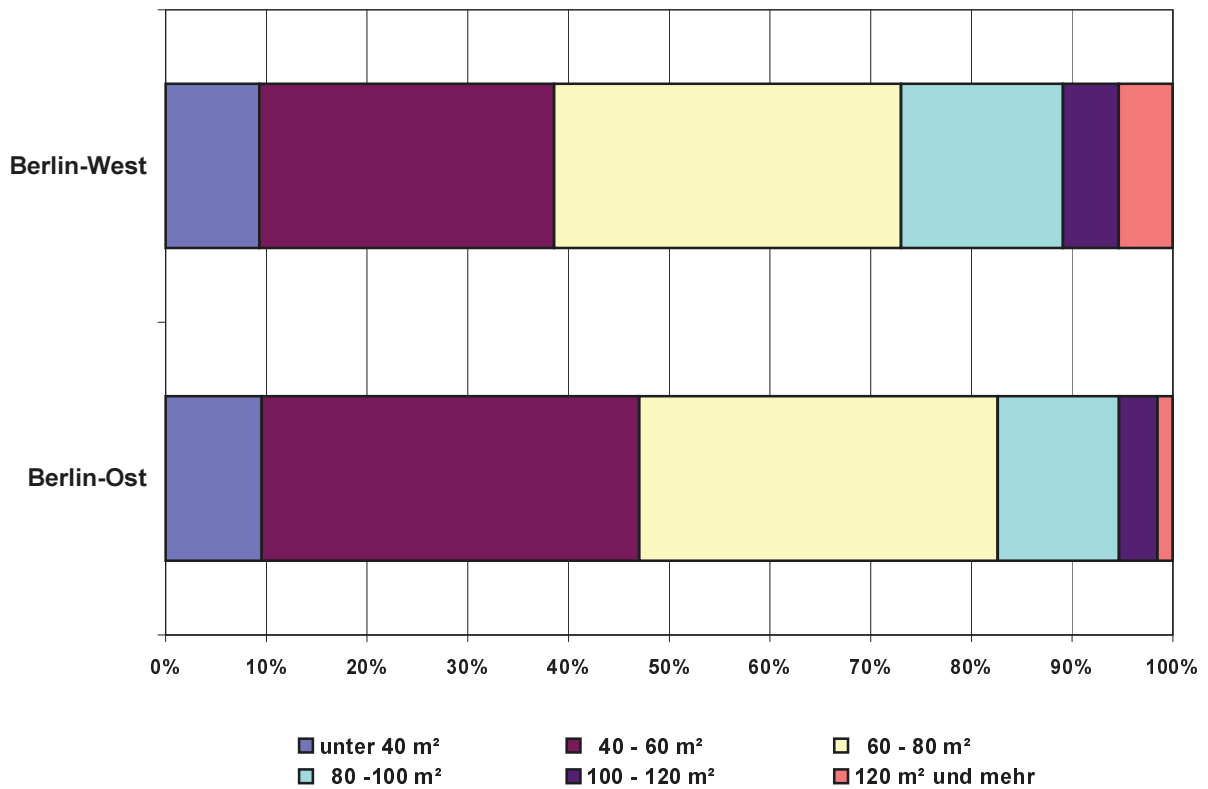
1. Wohneinheiten in Wohngebäuden in Berlin im April 1998 nach der Nutzung



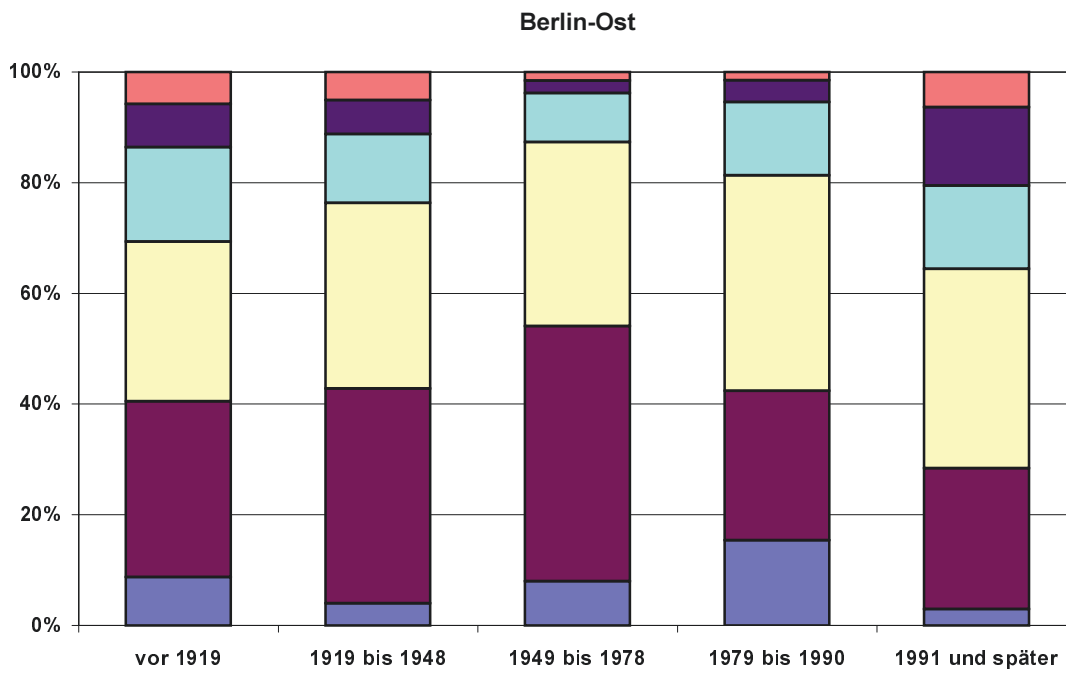
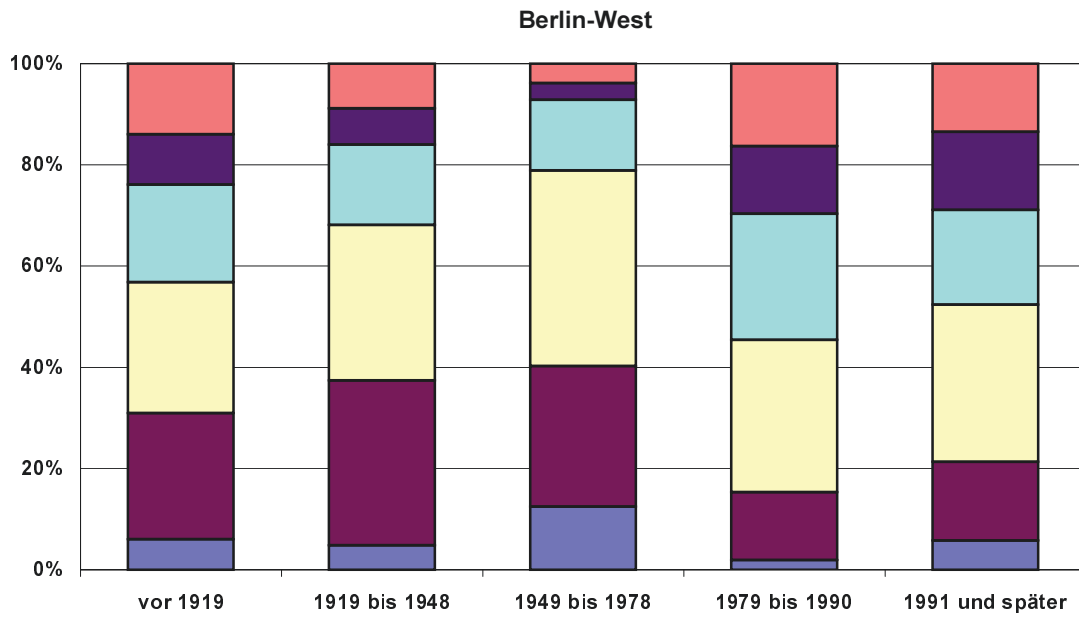
2. Bewohnte Wohneinheiten in Wohngebäuden in Berlin im April 1998 nach Besitzverhältniss und Fläche



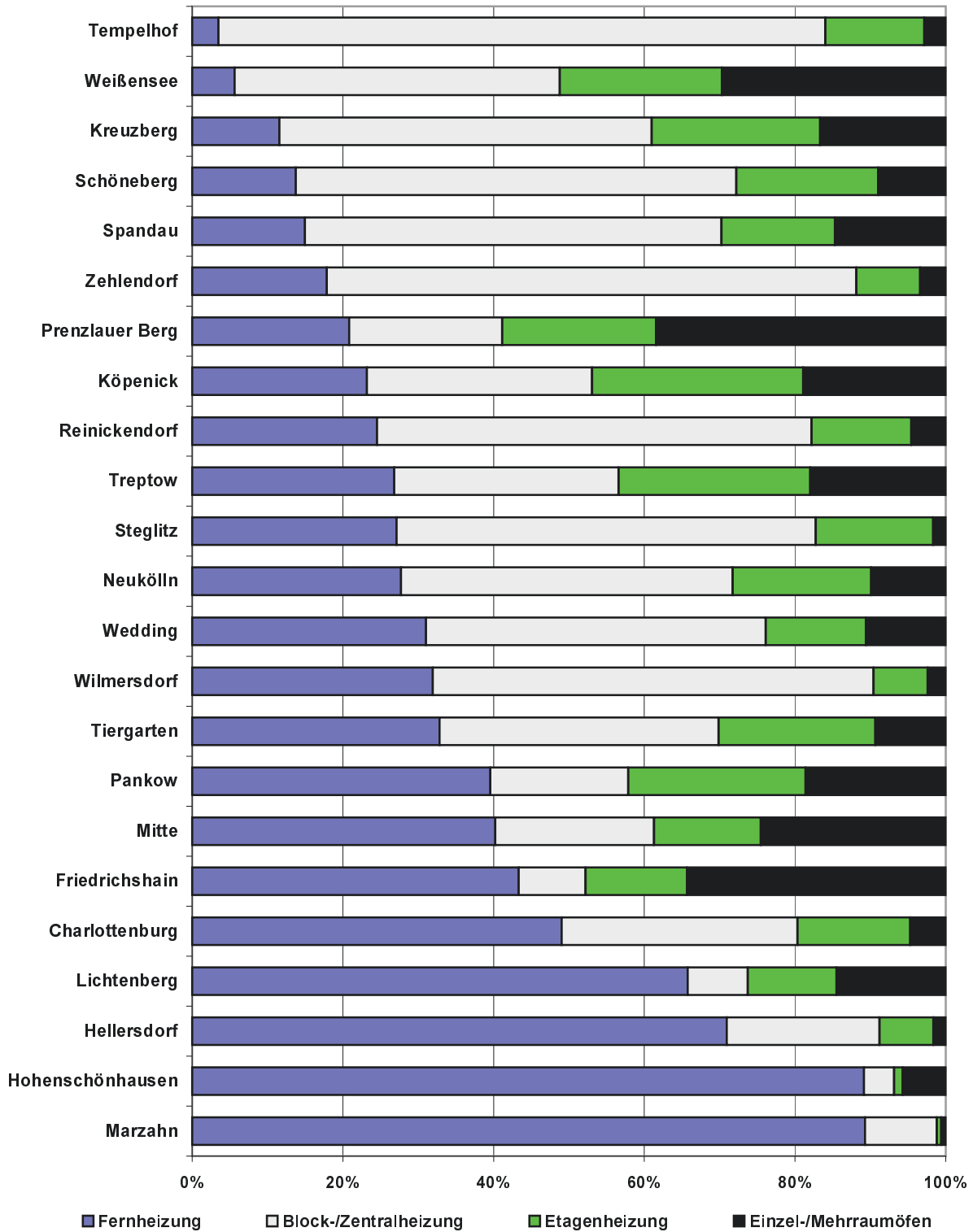
3. Mietwohneinheiten in Wohngebäuden in Berlin-West und Berlin-Ost im April 1998 nach der Fläche



4. Bewohnte Wohneinheiten in Wohngebäuden in Berlin im April 1998 nach Fläche und Baujahr



5. Bewohnte Wohneinheiten in Wohngebäuden in Berlin im April 1998 nach Bezirken und Heizungsart



W 1 Wohneinheiten in Berlin im April 1998 und im September 1993 ¹⁾ nach ausgewählten Merkmalen

Ergebnisse der Zusatzbefragung des Mikrozensus 1998

Merkmal	Maß- einheit	1998			1993		
		Berlin	Berlin- West	Berlin- Ost	Berlin	Berlin- West	Berlin- Ost
Wohneinheiten insgesamt	1000	1 851,6	1 162,8	688,8	1720,6	1109,0	611,6
davon in							
Wohngebäuden	1000	1 820,0	1 135,4	684,6	1684,3	1082,1	602,2
Wohnheimen	1000	25,8	23,3	/	.	.	.
sonstigen Gebäuden und Unterkünften	1000	5,8	/	/	.	.	.
Wohneinheiten in Wohngebäuden	1000	1 820,0	1 135,4	684,6	1684,3	1082,1	602,2
davon							
bewohnte Wohneinheiten	1000	1664,9	1056,8	608,0	1610,5	1042,4	568,1
davon							
Eigentümerwohneinheiten	1000	183,4	138,9	44,4	161,1	130,0	31,1
Mietwohneinheiten	1000	1 481,5	917,9	563,6	1449,4	912,4	537,0
dar. reine Mietwohneinh.	1000	1 451,2	896,9	554,3	.	.	.
darunter Eigentumswohnungen	1000	130,5	112,6	17,9	86,1	84,7	/
selbst bewohnt	1000	72,2	65,7	6,5	37,3	37,3	-
vermietet	1000	58,3	46,9	11,4	48,8	47,4	/
leerstehende Wohneinheiten	1000	155,1	78,6	76,5	73,8	39,7	34,1
Hauptmieterhaushalte	1000	1452,3	897,4	554,9	1410,7	878,3	532,4
Anteil an Wohneinheiten in Wohn- gebäuden							
bewohnte Wohneinheiten	%	91,5	93,1	88,8	95,6	96,3	94,3
davon							
Eigentümerwohneinheiten	%	10,1	12,2	6,5	9,6	12,0	5,2
Mietwohneinheiten	%	81,4	80,8	82,3	86,1	84,3	89,2
leerstehende Wohneinheiten	%	8,5	6,9	11,2	4,4	3,7	5,7
Bewohnte Wohneinheiten in Wohngebäuden							
Fläche je Wohneinheit	m ²	70,6	73,2	66,2	68,2	70,6	63,6
davon							
Eigentümerwohneinheiten	m ²	103,1	103,2	102,8	98,4	99,2	95,1
Mietwohneinheiten	m ²	66,6	68,6	63,4	64,8	66,6	61,8
Bewohnte reine Mietwohneinheiten (WE)							
Miete je Wohnung	DM	706	751	633	515	589	394
WE bis 1990 errichtet	DM	682	729	602	.	.	.
WE 1991 und später errichtet	DM	1080	1212	966	.	.	.
Miete je m ² Wohnfläche	DM	10,63	11,00	10,03	7,97	8,88	6,38
WE bis 1990 errichtet	DM	10,38	10,79	9,68	.	.	.
WE 1991 und später errichtet	DM	14,57	15,40	13,84	.	.	.

1) Gebäude- und Wohnungsstichprobe 1993

W 2 Wohneinheiten in Wohngebäuden in Berlin im April 1998 nach Gebäudegröße, Baujahr und Art der Nutzung

Ergebnisse der Zusatzbefragung des Mikrozensus 1998

Zahl der Wohneinheiten im Gebäude --- Baujahr	Ins- gesamt	Davon				Anteil an Wohneinheiten insgesamt		
		bewohnte Wohn- einheiten	davon		leer- stehende Wohn- einheiten	bewohnte		leer- stehende Wohn- einheiten
			Eigentümer- wohn- einheiten	Miet- wohn- einheiten		Eigentümer- wohn- einheiten	Miet- wohn- einheiten	
		1000				%		
Zahl der Wohneinheiten								
Berlin								
1 bis 2	169,4	157,3	114,0	43,3	12,1	67,3	25,6	7,1
3 bis 6	165,4	150,1	15,2	135,0	15,3	9,2	81,6	9,2
7 bis 12	773,7	704,5	29,3	675,3	69,2	3,8	87,3	8,9
13 und mehr	711,5	652,9	25,0	627,9	58,6	3,5	88,3	8,2
Insgesamt	1 820,0	1 664,9	183,4	1 481,5	155,1	10,1	81,4	8,5
Berlin-West								
1 bis 2	114,1	106,5	75,0	31,4	7,6	65,8	27,5	6,7
3 bis 6	117,0	110,1	14,4	95,7	6,9	12,3	81,8	5,9
7 bis 12	478,8	447,2	26,8	420,4	31,6	5,6	87,8	6,6
13 und mehr	425,6	393,1	22,7	370,4	32,4	5,3	87,0	7,6
Zusammen	1 135,4	1 056,8	138,9	917,9	78,6	12,2	80,8	6,9
Berlin-Ost								
1 bis 2	55,3	50,9	39,0	11,9	/	70,4	21,5	/
3 bis 6	48,4	40,0	/	39,3	8,4	/	81,2	17,3
7 bis 12	294,9	257,4	/	254,9	37,6	/	86,4	12,7
13 und mehr	285,9	259,8	/	257,5	26,1	/	90,1	9,1
Zusammen	684,6	608,0	44,4	563,6	76,5	6,5	82,3	11,2
Baujahr								
Berlin								
bis 1900	117,9	104,3	7,6	96,6	13,7	6,5	81,9	11,6
1901 - 1918	329,3	282,7	18,8	263,9	46,5	5,7	80,2	14,1
1919 - 1948	352,3	321,1	48,5	272,6	31,2	13,8	77,4	8,9
1949 - 1978	652,9	619,9	72,8	547,1	33,1	11,1	83,8	5,1
1979 - 1986	182,5	168,9	15,7	153,3	13,5	8,6	84,0	7,4
1987 - 1990	69,0	62,3	6,3	55,9	6,7	9,2	81,1	9,8
1991 - 1993	25,9	23,3	/	20,3	/	/	78,4	/
1994 - 1995	49,8	46,4	5,8	40,5	/	11,7	81,5	/
1996 und später	40,4	36,1	/	31,1	/	/	77,1	/
Insgesamt	1 820,0	1 664,9	183,4	1 481,5	155,1	10,1	81,4	8,5
Berlin-West								
bis 1900	85,9	77,4	6,1	71,3	8,4	7,1	83,1	9,8
1901 - 1918	214,6	193,9	16,3	177,6	20,7	7,6	82,7	9,7
1919 - 1948	223,1	209,7	29,8	179,9	13,4	13,4	80,6	6,0
1949 - 1978	482,7	456,0	66,4	389,6	26,7	13,7	80,7	5,5
1979 - 1986	63,9	61,4	11,1	50,3	/	17,4	78,6	/
1987 - 1990	11,5	10,6	/	6,3	/	/	54,4	/
1991 - 1993	20,5	18,6	/	16,6	/	/	80,9	/
1994 - 1995	25,0	22,3	/	20,6	/	/	82,3	/
1996 und später	8,2	7,0	/	5,7	/	/	70,0	/
Zusammen	1 135,4	1 056,8	138,9	917,9	78,6	12,2	80,8	6,9
Berlin-Ost								
bis 1900	32,1	26,8	/	25,3	5,3	/	78,8	16,4
1901 - 1918	114,6	88,9	/	86,4	25,8	/	75,3	22,5
1919 - 1948	129,2	111,4	18,7	92,7	17,8	14,5	71,8	13,8
1949 - 1978	170,3	163,9	6,4	157,5	6,4	3,8	92,5	3,7
1979 - 1986	118,6	107,6	/	103,0	11,0	/	86,9	9,3
1987 - 1990	57,5	51,7	/	49,7	5,8	/	86,4	10,1
1991 - 1993	5,4	/	/	/	/	/	/	/
1994 - 1995	24,7	24,0	/	20,0	/	/	80,7	/
1996 und später	32,2	29,1	/	25,4	/	/	79,0	/
Zusammen	684,6	608,0	44,4	563,6	76,5	6,5	82,3	11,2

W 3 Wohneinheiten in Wohngebäuden in Berlin im April 1998 nach Bezirken und Art der Nutzung

Ergebnisse der Zusatzbefragung des Mikrozensus 1998

Bezirk	Ins- gesamt	Davon				Anteil an Wohneinheiten insgesamt		
		bewohnte Wohn- einheiten	davon		leer- stehende Wohn- einheiten	bewohnte		leer- stehende Wohn- einheiten
			Eigentümer- wohn- einheiten	Miet- wohn- einheiten		Eigentümer- wohn- einheiten	Miet- wohn- einheiten	
			1000			%		
Mitte	46,3	42,2	/	41,5	/	/	89,7	/
Tiergarten	50,8	46,0	/	44,1	/	/	86,8	/
Wedding	85,3	76,8	/	74,6	8,4	/	87,5	9,9
Prenzlauer Berg	96,1	87,2	/	86,7	8,9	/	90,3	9,3
Friedrichshain	70,1	53,4	/	53,2	16,8	/	75,8	23,9
Kreuzberg	77,0	70,4	/	68,8	6,7	/	89,4	8,6
Charlottenburg	106,6	99,1	5,3	93,8	7,4	5,0	88,0	7,0
Spandau	104,0	96,8	15,7	81,1	7,2	15,1	78,0	6,9
Wilmerdorf	89,6	82,3	12,3	70,0	7,3	13,7	78,2	8,1
Zehlendorf	42,3	39,9	14,0	25,9	/	33,1	61,3	/
Schöneberg	84,1	79,9	7,0	72,8	/	8,4	86,6	/
Steglitz	106,4	100,8	17,0	83,8	5,7	16,0	78,7	5,3
Tempelhof	101,9	96,5	19,9	76,6	5,4	19,5	75,2	5,3
Neukölln	157,0	147,0	16,5	130,4	10,0	10,5	83,1	6,4
Treptow	50,6	45,8	/	40,9	/	/	80,7	/
Köpenick	60,5	52,2	10,3	42,0	8,3	17,0	69,3	13,7
Lichtenberg	86,4	81,2	/	80,2	5,2	/	92,9	6,0
Weißensee	33,8	28,8	/	25,1	5,0	/	74,3	14,8
Pankow	69,7	60,5	/	55,9	9,2	/	80,2	13,2
Reinickendorf	130,5	121,3	25,6	95,8	9,1	19,6	73,4	7,0
Marzahn	72,2	66,6	8,2	58,4	5,5	11,4	81,0	7,6
Hohenschönhausen	49,4	46,7	/	44,6	/	/	90,3	/
Hellersdorf	49,5	43,5	8,4	35,1	6,0	17,0	70,9	12,2
Berlin	1 820,0	1 664,9	183,4	1 481,5	155,1	10,1	81,4	8,5
Berlin-West	1 135,4	1 056,8	138,9	917,9	78,6	12,2	80,8	6,9
Berlin-Ost	684,6	608,0	44,4	563,6	76,5	6,5	82,3	11,2
Bezirksgliederung ab dem 1. Januar 2001								
Mitte-Tiergarten-Wedding	182,3	165,0	/	160,2	17,3	/	87,9	9,5
Prenzlauer Berg- Weißensee-Pankow	199,5	176,4	8,7	167,7	23,1	4,3	84,1	11,6
Reinickendorf	130,5	121,3	25,6	95,8	9,1	19,6	73,4	7,0
Charlottenburg- Wilmerdorf	196,1	181,4	17,6	163,8	14,7	9,0	83,5	7,5
Spandau	104,0	96,8	15,7	81,1	7,2	15,1	78,0	6,9
Zehlendorf-Steglitz	148,7	140,7	31,0	109,7	8,0	20,8	73,8	5,4
Schöneberg-Tempelhof	186,1	176,4	26,9	149,5	9,7	14,5	80,3	5,2
Neukölln	157,0	147,0	16,5	130,4	10,0	10,5	83,1	6,4
Friedrichshain-Kreuzberg	147,2	123,7	/	122,0	23,4	/	82,9	15,9
Treptow-Köpenick	111,1	98,1	15,2	82,8	13,1	13,7	74,5	11,8
Lichtenberg-Hohen- schönhausen	135,8	127,9	/	124,9	7,9	/	91,9	5,8
Marzahn-Hellersdorf	121,7	110,2	16,6	93,5	11,5	13,7	76,9	9,5

W 4 Bewohnte Wohneinheiten in Wohngebäuden in Berlin im April 1998 nach Gebäudegröße, Baujahr, Art der Nutzung und Fläche je Wohneinheit

Ergebnisse der Zusatzbefragung des Mikrozensus 1998

Zahl der Wohneinheiten im Gebäude --- Baujahr	Insgesamt		Eigentümerwohneinheiten		Mietwohneinheiten	
	Anzahl	Fläche je Wohneinheit	Anzahl	Fläche je Wohneinheit	Anzahl	Fläche je Wohneinheit
	1000	m ²	1000	m ²	1000	m ²
Zahl der Wohneinheiten						
Berlin						
1	118,9	113,1	98,6	117,5	20,4	92,1
2	38,4	83,1	15,4	96,4	23,0	74,3
3 bis 6	150,1	73,7	15,2	99,1	135,0	70,8
7 bis 12	704,5	69,3	29,3	86,4	675,3	68,6
13 und mehr	652,9	62,9	25,0	72,6	627,9	62,5
Insgesamt	1 664,9	70,6	183,4	103,1	1 481,5	66,6
Berlin-West						
1	77,9	118,7	63,8	122,9	14,1	99,4
2	28,6	85,0	11,2	98,6	17,4	76,2
3 bis 6	110,1	75,4	14,4	99,1	95,7	71,8
7 bis 12	447,2	72,4	26,8	87,0	420,4	71,5
13 und mehr	393,1	63,6	22,7	71,8	370,4	63,1
Zusammen	1 056,8	73,2	138,9	103,2	917,9	68,6
Berlin-Ost						
1	41,1	102,6	34,8	107,5	6,3	75,9
2	9,8	77,7	/	/	5,6	68,3
3 bis 6	40,0	68,9	/	/	39,3	68,4
7 bis 12	257,4	64,0	/	/	254,9	63,8
13 und mehr	259,8	61,9	/	/	257,5	61,7
Zusammen	608,0	66,2	44,4	102,8	563,6	63,4
Baujahr						
Berlin						
bis 1900	104,3	76,9	7,6	117,9	96,6	73,7
1901 - 1918	282,7	76,9	18,8	106,5	263,9	74,8
1919 - 1948	321,1	72,1	48,5	108,1	272,6	65,8
1949 - 1978	619,9	64,5	72,8	92,8	547,1	60,7
1979 - 1986	168,9	71,2	15,7	114,7	153,3	66,8
1987 - 1990	62,3	69,8	6,3	104,6	55,9	65,9
1991 - 1993	23,3	86,8	/	/	20,3	81,2
1994 - 1995	46,4	75,5	5,8	107,3	40,5	71,0
1996 und später	36,1	78,4	/	/	31,1	72,7
Insgesamt	1 664,9	70,6	183,4	103,1	1 481,5	66,6
Berlin-West						
bis 1900	77,4	78,9	6,1	119,5	71,3	75,4
1901 - 1918	193,9	80,3	16,3	107,1	177,6	77,8
1919 - 1948	209,7	74,1	29,8	113,9	179,9	67,5
1949 - 1978	456,0	65,5	66,4	91,8	389,6	61,1
1979 - 1986	61,4	86,3	11,1	120,1	50,3	78,8
1987 - 1990	10,6	93,6	/	/	6,3	84,3
1991 - 1993	18,6	88,6	/	/	16,6	84,6
1994 - 1995	22,3	77,2	/	/	20,6	75,0
1996 und später	7,0	84,4	/	/	5,7	75,2
Zusammen	1 056,8	73,2	138,9	103,2	917,9	68,6
Berlin-Ost						
bis 1900	26,8	71,2	/	/	25,3	68,8
1901 - 1918	88,9	69,5	/	/	86,4	68,5
1919 - 1948	111,4	68,4	18,7	98,7	92,7	62,3
1949 - 1978	163,9	61,6	6,4	102,9	157,5	59,9
1979 - 1986	107,6	62,6	/	/	103,0	60,9
1987 - 1990	51,7	64,9	/	/	49,7	63,5
1991 - 1993	/	/	/	/	/	/
1994 - 1995	24,0	74	/	/	20,0	66,8
1996 und später	29,1	76,9	/	/	25,4	72,2
Zusammen	608,0	66,2	44,4	102,8	563,6	63,4

W 5 Bewohnte Wohneinheiten in Wohngebäuden in Berlin im April 1998 nach Bezirken, Art der Nutzung und Fläche je Wohneinheit

Ergebnisse der Zusatzbefragung des Mikrozensus 1998

Bezirk	Insgesamt		Eigentümerwohneinheiten		Mietwohneinheiten	
	Anzahl	Fläche je Wohneinheit	Anzahl	Fläche je Wohneinheit	Anzahl	Fläche je Wohneinheit
	1000	m ²	1000	m ²	1000	m ²
Mitte	42,2	65,7	/	/	41,5	65,7
Tiergarten	46,0	69,7	/	/	44,1	69,9
Wedding	76,8	66,1	/	/	74,6	65,7
Prenzlauer Berg	87,2	65,9	/	/	86,7	65,9
Friedrichshain	53,4	62,7	/	/	53,2	62,6
Kreuzberg	70,4	69,5	/	/	68,8	69,3
Charlottenburg	99,1	72,7	5,3	90,4	93,8	71,7
Spandau	96,8	72,6	15,7	103,1	81,1	66,7
Wilmerdorf	82,3	78,2	12,3	97,6	70,0	74,8
Zehlendorf	39,9	95,9	14,0	126,4	25,9	79,4
Schöneberg	79,9	72,7	7,0	97,8	72,8	70,3
Steglitz	100,8	76,9	17,0	104,7	83,8	71,3
Tempelhof	96,5	71,6	19,9	99,4	76,6	64,4
Neukölln	147,0	69,2	16,5	100,8	130,4	65,2
Treptow	45,8	63,9	/	/	40,9	59,5
Köpenick	52,2	73,1	10,3	110,3	42,0	64,0
Lichtenberg	81,2	61,3	/	/	80,2	60,6
Weißensee	28,8	69,3	/	/	25,1	64,4
Pankow	60,5	70,9	/	/	55,9	68,1
Reinickendorf	121,3	74,5	25,6	107,4	95,8	65,7
Marzahn	66,6	66,1	8,2	100,7	58,4	61,3
Hohenschönhausen	46,7	63,3	/	/	44,6	62,4
Hellersdorf	43,5	70,2	8,4	104,0	35,1	62,1
Berlin	1 664,9	70,6	183,4	103,1	1 481,5	66,6
Berlin-West	1 056,8	73,2	138,9	103,2	917,9	68,6
Berlin-Ost	608,0	66,2	44,4	102,8	563,6	63,4
Bezirksgliederung ab dem 1. Januar 2001						
Mitte, Tiergarten, Wedding	165,0	67,0	/	/	160,2	66,9
Prenzlauer Berg, Weißensee, Pankow	176,4	68,2	8,7	102,5	167,7	66,4
Reinickendorf	121,3	69,2	25,6	104,8	95,8	65,7
Charlottenburg, Wilmerdorf	181,4	75,2	17,6	95,4	163,8	73,0
Spandau	96,8	67,6	15,7	90,4	81,1	66,7
Zehlendorf, Steglitz	140,7	84,6	31,0	114,5	109,7	73,2
Schöneberg, Tempelhof	176,4	72,1	26,9	99,0	149,5	67,3
Neukölln	147,0	64,8	16,5	99,4	130,4	65,2
Friedrichshain, Kreuzberg	123,7	66,6	/	/	122,0	66,3
Treptow, Köpenick	98,1	68,8	15,2	106,8	82,8	61,8
Lichtenberg, Hohen- schönhausen	127,9	62,0	/	/	124,9	61,2
Marzahn, Hellersdorf	110,2	67,7	16,6	102,3	93,5	61,6

W 6 Bewohnte Wohneinheiten in Wohngebäuden in Berlin im April 1998 nach verwendeter Energieart, Baujahr und Heizungsart

Ergebnisse der Zusatzbefragung des Mikrozensus 1998

Energieart --- Baujahr	Ins- gesamt	Davon mit					Anteil an Wohneinheiten insgesamt	
		Sammelheizung				Einzel- oder Mehr- raumöfen	Sammel- heizung	Einzel- oder Mehr- raumöfen
		zu- sammen	Fern- heizung	Block-, Zentral- heizung	Etagen- heizung			
in 1000							%	
Berlin								
Verwendete Energieart								
Fernwärme	549,4	549,4	549,4	-	-	-	100	-
Gas	473,9	422,6	-	183,4	239,2	51,3	89,2	10,8
Elektrizität	31,5	/	-	-	/	28,8	/	91,6
Heizöl	493,4	491,7	-	484,7	7,0	/	99,7	/
Brikett, Braunkohle u.a.	116,7	5,1	-	/	/	111,7	4,4	95,6
Insgesamt	1 664,9	1 471,4	549,4	670,0	252,0	193,5	88,4	11,6
Baujahr								
vor 1918	387,0	293,5	42,1	140,4	111,0	93,5	75,8	24,2
1919 bis 1948	321,1	264,6	72,1	121,5	70,9	56,6	82,4	17,6
1949 bis 1978	619,9	582,9	226,4	297,5	59,0	36,9	94,0	6,0
1979 bis 1990	231,2	227,5	170,1	52,4	5,1	/	98,4	/
1991 bis 1993	23,3	22,5	7,4	14,8	/	/	96,9	/
1994 und später	82,4	80,3	31,3	43,6	5,5	/	97,5	/
Berlin-West								
Verwendete Energieart								
Fernwärme	255,7	255,7	255,7	-	-	-	100	-
Gas	247,7	244,1	-	92,4	151,6	/	98,6	/
Elektrizität	28,8	/	-	-	/	26,6	/	92,3
Heizöl	477,0	475,6	-	469,6	6,1	/	99,7	/
Brikett, Braunkohle u.a.	47,6	/	-	/	/	46,4	/	97,5
Zusammen	1 056,8	978,8	255,7	562,4	160,7	78,0	92,6	7,4
Baujahr								
vor 1918	271,3	233,4	38,7	112,4	82,2	37,9	86,0	14,0
1919 bis 1948	209,7	191,7	57,9	90,0	43,8	18,0	91,4	8,6
1949 bis 1978	456,0	438,0	127,9	283,6	26,6	18,0	96,1	3,9
1979 bis 1990	72,0	68,9	18,2	46,1	/	/	95,8	/
1991 bis 1993	18,6	18,1	6,4	11,4	/	/	97,4	/
1994 und später	29,3	28,8	6,7	18,8	/	/	98,3	/
Berlin-Ost								
Verwendete Energieart								
Fernwärme	293,6	293,6	293,6	-	-	-	100	-
Gas	226,3	178,5	-	91,0	87,5	47,7	78,9	21,1
Elektrizität	/	/	-	-	/	/	/	/
Heizöl	16,4	16,0	-	15,1	/	/	97,5	/
Brikett, Braunkohle u.a.	69,1	/	-	/	/	65,2	/	94,3
Zusammen	608,0	492,5	293,6	107,6	91,3	115,5	81,0	19,0
Baujahr								
vor 1918	115,7	60,1	/	27,9	28,8	55,6	51,9	48,1
1919 bis 1948	111,4	72,9	14,3	31,5	27,1	38,5	65,4	34,6
1949 bis 1978	163,9	145,0	98,6	13,9	32,5	18,9	88,4	11,6
1979 bis 1990	159,2	158,6	151,9	6,2	/	/	99,6	/
1991 bis 1993	/	/	/	/	/	/	/	/
1994 und später	53,1	51,6	24,6	24,7	/	/	97,0	/

W 7 Bewohnte Wohneinheiten in Wohngebäuden in Berlin im April 1998 nach Bezirken und Heizungsart

Ergebnisse der Zusatzbefragung des Mikrozensus 1998

Bezirk	Ins- gesamt	Davon mit					Anteil an Wohneinheiten insgesamt	
		Sammelheizung				Einzel- oder Mehr- raumöfen	Sammel- heizung	Einzel- oder Mehr- raumöfen
		zu- sammen	Fern- heizung	Block-, Zentral- heizung	Etagen- heizung			
in 1000							%	
Mitte	42,2	31,8	17,0	8,9	6,0	10,3	75,5	24,5
Tiergarten	46,0	41,7	15,1	17,0	9,6	/	90,7	/
Wedding	76,8	68,7	23,8	34,7	10,2	8,1	89,4	10,6
Prenzlauer Berg	87,2	53,7	18,2	17,7	17,8	33,5	61,6	38,4
Friedrichshain	53,4	35,1	23,1	/	7,2	18,3	65,7	34,3
Kreuzberg	70,4	58,6	8,1	34,8	15,7	11,7	83,3	16,7
Charlottenburg	99,1	94,5	48,6	31,0	14,8	/	95,3	/
Spandau	96,8	82,6	14,5	53,5	14,6	14,2	85,3	14,7
Wilmerdorf	82,3	80,3	26,3	48,2	5,9	/	97,6	/
Zehlendorf	39,9	38,6	7,1	28,1	/	/	96,6	/
Schöneberg	79,9	72,7	11,0	46,7	15,0	7,1	91,1	8,9
Steglitz	100,8	99,1	27,3	56,1	15,7	/	98,3	/
Tempelhof	96,5	93,8	/	77,7	12,7	/	97,2	/
Neukölln	147,0	132,5	40,7	64,7	27,0	14,5	90,1	9,9
Treptow	45,8	37,6	12,3	13,6	11,7	8,2	82,0	18,0
Köpenick	52,2	42,4	12,1	15,6	14,6	9,9	81,1	18,9
Lichtenberg	81,2	69,4	53,4	6,5	9,6	11,7	85,5	14,5
Weißensee	28,8	20,2	/	12,4	6,2	8,5	70,3	29,7
Pankow	60,5	49,2	23,9	11,1	14,2	11,2	81,4	18,6
Reinickendorf	121,3	115,8	29,8	70,0	16,0	5,5	95,4	4,6
Marzahn	66,6	66,3	59,5	6,4	/	/	99,4	/
Hohenschönhausen	46,7	44,1	41,6	/	/	/	94,3	/
Hellersdorf	43,5	42,8	30,9	8,8	/	/	98,4	/
Berlin	1 664,9	1 471,4	549,4	670,0	252,0	193,5	88,4	11,6
Berlin-West	1 056,8	978,8	255,7	562,4	160,7	78,0	92,6	7,4
Berlin-Ost	608,0	492,5	293,6	107,6	91,3	115,5	81,0	19,0
Bezirksgliederung ab dem 1. Januar 2001								
Mitte, Tiergarten, Wedding	165,0	142,2	55,9	60,6	25,8	22,7	86,2	13,8
Prenzlauer Berg, Weißensee, Pankow	176,4	123,1	43,7	41,2	38,2	53,3	69,8	30,2
Reinickendorf	121,3	115,8	29,8	70,0	16,0	5,5	95,4	4,6
Charlottenburg, Wilmerdorf	181,4	174,8	74,9	79,2	20,7	6,6	96,3	3,7
Spandau	96,8	82,6	14,5	53,5	14,6	14,2	85,3	14,7
Zehlendorf, Steglitz	140,7	137,7	34,5	84,2	19,1	/	97,8	/
Schöneberg, Tempelhof	176,4	166,5	14,4	124,4	27,7	9,9	94,4	5,6
Neukölln	147,0	132,5	40,7	64,7	27,0	14,5	90,1	9,9
Friedrichshain, Kreuzberg	123,7	93,7	31,3	39,5	22,9	30,0	75,7	24,3
Treptow, Köpenick	98,1	80,0	24,4	29,3	26,3	18,1	81,5	18,5
Lichtenberg, Hohen- schönhausen	127,9	113,5	95,0	8,4	10,1	14,4	88,7	11,3
Marzahn, Hellersdorf	110,2	109,1	90,4	15,2	/	/	99,0	/

W 8 Reine Mietwohneinheiten in Berlin im April 1998 nach Baujahr und monatlicher Miete

Ergebnisse der Zusatzbefragung des Mikrozensus 1998

Baujahr	Ins- gesamt ¹⁾	Davon mit einer monatlichen Miete von ...bis unter ... DM							Durch- schnitts- miete je Wohneinheit DM
		unter 400	400	600	800	1 000	1 200	1 500	
			- 600	- 800	- 1 000	- 1 200	- 1 500	und mehr	
1000									
Berlin									
bis 1900	93,5	15,0	27,8	24,2	14,1	6,3	/	/	682
1901 - 1918	254,5	33,8	72,5	67,8	38,4	18,1	14,1	9,8	725
1919 - 1948	265,5	21,4	117,3	75,3	29,0	10,2	8,0	/	650
1949 - 1978	541,4	52,3	216,2	151,2	72,9	29,8	14,3	/	654
1979 - 1986	152,0	16,4	36,1	45,7	26,5	14,0	8,6	/	755
1987 - 1990	55,7	5,9	14,0	21,9	8,9	/	/	/	709
1991 - 1993	19,1	/	/	/	/	/	/	6,2	1331
1994 - 1995	39,4	/	6,5	8,1	9,3	/	/	5,6	941
1996 und später	30,0	-	/	7,7	5,3	/	5,3	6,3	1104
Insgesamt	1 451,2	147,4	494,1	403,5	206,1	91,7	62,6	45,7	706
Berlin-West									
bis 1900	68,8	9,6	20,0	17,1	11,6	/	/	/	711
1901 - 1918	171,0	18,3	42,8	45,1	28,9	15,7	11,7	8,5	776
1919 - 1948	175,3	11,9	69,6	52,3	22,5	8,7	6,4	/	684
1949 - 1978	384,9	37,9	133,3	105,8	62,3	27,7	13,4	/	685
1979 - 1986	49,5	/	5,2	9,0	11,0	11,4	7,9	/	1031
1987 - 1990	6,2	-	/	/	/	/	/	/	1228
1991 - 1993	16,1	-	/	/	/	/	/	6,0	1413
1994 - 1995	19,6	/	/	/	/	/	/	/	1088
1996 und später	5,5	-	/	/	/	/	/	/	1064
Zusammen	896,9	79,1	275,7	236,1	143,7	74,7	50,3	37,3	751
Berlin-Ost									
bis 1900	24,7	5,4	7,8	7,1	/	/	/	/	600
1901 - 1918	83,5	15,5	29,6	22,7	9,4	/	/	/	620
1919 - 1948	90,2	9,4	47,7	23,1	6,5	/	/	/	583
1949 - 1978	156,5	14,5	82,9	45,4	10,7	/	/	/	578
1979 - 1986	102,5	16,0	30,9	36,8	15,4	/	/	/	622
1987 - 1990	49,6	5,9	13,0	21,3	7,4	/	/	-	645
1991 - 1993	/	/	/	/	-	/	/	/	888
1994 - 1995	19,8	/	/	/	6,1	/	/	/	795
1996 und später	24,6	-	/	5,9	/	/	/	5,1	1113
Zusammen	554,3	68,4	218,4	167,4	62,4	17,0	12,2	8,4	633

1) nur Wohneinheiten mit Mietangabe

W 9 Reine Mietwohneinheiten in Berlin im April 1998 nach Bezirken und monatlicher Miete

Ergebnisse der Zusatzbefragung des Mikrozensus 1998

Bezirk	Ins- gesamt ¹⁾	Davon mit einer monatlichen Miete von ...bis unter ... DM							Durch- schnitts- miete je Wohneinheit DM
		unter 400	400 -	600 -	800 -	1 000 -	1 200 -	1 500 und mehr	
		1000							
Mitte	40,5	7,2	15,0	9,5	6,0	/	/	/	625
Tiergarten	42,7	5,5	13,7	10,5	/	/	/	/	703
Wedding	73,6	10,1	26,3	17,3	10,3	6,0	/	/	666
Prenzlauer Berg	84,5	12,9	36,4	19,5	10,3	/	/	/	610
Friedrichshain	52,2	9,0	18,9	17,9	5,7	/	/	-	586
Kreuzberg	66,2	11,2	19,1	15,4	9,9	5,4	/	/	689
Charlottenburg	91,5	6,0	29,4	24,9	10,2	9,4	7,1	/	780
Spandau	79,8	5,6	26,8	21,8	12,4	7,3	/	/	724
Wilmerdorf	68,4	/	15,3	18,3	13,2	7,2	5,9	/	854
Zehlendorf	25,1	/	5,9	6,3	/	/	/	/	1023
Schöneberg	71,3	8,0	21,0	17,9	11,3	5,7	/	/	751
Steglitz	81,7	5,3	19,9	19,2	16,2	7,1	7,0	7,0	852
Tempelhof	75,1	6,6	28,8	15,7	11,3	5,4	/	/	731
Neukölln	128,7	10,4	40,8	39,8	26,4	6,5	/	/	688
Treptow	40,5	/	24,3	9,7	/	/	/	-	571
Köpenick	41,4	/	19,9	13,6	/	/	/	/	648
Lichtenberg	79,6	11,2	33,4	23,7	8,0	/	/	/	603
Weißensee	24,5	/	10,2	6,7	/	/	/	/	688
Pankow	54,9	/	18,3	14,3	7,5	/	/	/	772
Reinickendorf	93,0	/	28,7	28,8	14,5	8,7	/	/	748
Marzahn	57,7	9,7	17,6	20,5	7,7	/	/	/	614
Hohenschönhausen	44,4	/	15,7	15,3	6,5	/	/	-	634
Hellersdorf	34,1	/	8,7	16,7	/	/	/	/	667
Berlin	1 451,2	147,4	494,1	403,5	206,1	91,7	62,6	45,7	706
Berlin-West	896,9	79,1	275,7	236,1	143,7	74,7	50,3	37,3	751
Berlin-Ost	554,3	68,4	218,4	167,4	62,4	17,0	12,2	8,4	633
Bezirksgliederung ab dem 1. Januar 2001									
Mitte, Tiergarten, Wedding	156,7	22,9	55,0	37,3	21,0	11,9	6,6	/	666
Prenzlauer Berg, Weißensee, Pankow	163,9	17,5	64,9	40,5	21,2	7,6	7,4	/	676
Reinickendorf	93,0	/	28,7	28,8	14,5	8,7	/	/	748
Charlottenburg, Wilmerdorf	159,9	10,1	44,7	43,1	23,4	16,5	13,0	9,1	812
Spandau	79,8	5,6	26,8	21,8	12,4	7,3	/	/	724
Zehlendorf, Steglitz	106,8	6,9	25,8	25,6	19,5	8,7	8,7	11,6	892
Schöneberg, Tempelhof	146,3	14,6	49,8	33,7	22,6	11,1	6,0	8,7	741
Neukölln	128,7	10,4	40,8	39,8	26,4	6,5	/	/	688
Friedrichshain, Kreuzberg	118,4	20,2	37,9	33,3	15,6	6,0	/	/	643
Treptow, Köpenick	82,0	6,2	44,2	23,4	/	/	/	/	610
Lichtenberg, Hohen- schönhausen	124,0	16,0	49,1	39,0	14,5	/	/	/	614
Marzahn, Hellersdorf	91,8	12,5	26,4	37,2	11,1	/	/	/	634

1) nur Wohneinheiten mit Mietangabe

W 10 Reine Mietwohneinheiten in Berlin im April 1998 nach Baujahr und monatlicher Miete je m² Wohnfläche

Ergebnisse der Zusatzbefragung des Mikrozensus 1998

Baujahr	Ins- gesamt ¹⁾	Davon mit einer monatlichen Miete von ...bis unter ... DM						Durch- schnitts- miete je m ² Wohnfläche DM
		unter 8,00	8,00 - 9,00	9,00 - 10,00	10,00 - 12,00	12,00 - 14,00	14,00 und mehr	
		1000						
Berlin								
bis 1900	93,5	22,4	17,4	15,2	22,8	9,8	5,9	9,32
1901 - 1918	254,5	45,4	43,5	45,2	63,9	34,8	21,8	9,79
1919 - 1948	265,5	16,4	42,1	65,5	96,5	32,2	12,9	9,93
1949 - 1978	541,4	13,0	53,4	106,3	209,4	95,4	63,9	10,80
1979 - 1986	152,0	/	/	23,5	74,1	33,7	16,1	11,19
1987 - 1990	55,7	/	/	10,5	34,4	5,0	/	10,64
1991 - 1993	19,1	/	/	/	/	/	12,8	15,99
1994 - 1995	39,4	/	/	/	7,6	11,8	14,9	13,37
1996 und später	30,0	/	-	/	7,1	/	19,6	15,22
Insgesamt	1 451,2	98,9	165,5	269,9	518,7	227,0	171,2	10,63
Berlin-West								
bis 1900	68,8	15,3	10,7	10,7	19,1	8,1	/	9,51
1901 - 1918	171,0	26,6	21,6	31,9	48,0	26,1	16,9	10,09
1919 - 1948	175,3	11,1	20,0	37,1	70,8	25,8	10,6	10,21
1949 - 1978	384,9	9,9	30,7	60,1	136,2	84,7	63,4	11,25
1979 - 1986	49,5	/	/	/	10,6	21,5	15,2	13,08
1987 - 1990	6,2	/	/	/	/	/	/	14,08
1991 - 1993	16,1	-	-	/	/	/	11,7	16,47
1994 - 1995	19,6	/	/	/	/	/	11,6	14,87
1996 und später	5,5	-	-	/	/	/	/	14,18
Zusammen	896,9	63,4	85,4	143,4	291,2	173,3	140,2	11,00
Berlin-Ost								
bis 1900	24,7	7,1	6,7	/	/	/	/	8,77
1901 - 1918	83,5	18,8	21,9	13,2	15,9	8,7	/	9,19
1919 - 1948	90,2	5,2	22,1	28,4	25,7	6,4	/	9,40
1949 - 1978	156,5	/	22,7	46,2	73,2	10,7	/	9,68
1979 - 1986	102,5	/	/	22,7	63,5	12,1	/	10,27
1987 - 1990	49,6	/	/	10,4	32,5	/	/	10,21
1991 - 1993	/	/	/	-	/	/	/	/
1994 - 1995	19,8	/	/	/	6,1	8,0	/	11,90
1996 und später	24,6	/	-	-	6,4	/	16,4	15,45
Zusammen	554,3	35,5	80,1	126,5	227,6	53,8	31,0	10,03

1) nur Wohneinheiten mit Mietangabe

W 11 Reine Mietwohneinheiten in Berlin im April 1998 nach Bezirken und monatlicher Miete je m² Wohnfläche

Ergebnisse der Zusatzbefragung des Mikrozensus 1998

Bezirk	Ins- gesamt ¹⁾	Davon mit einer monatlichen Miete von ...bis unter ... DM						Durch- schnitts- miete je m ² Wohnfläche DM
		unter	8,00	9,00	10,00	12,00	14,00	
		8,00	- 9,00	- 10,00	- 12,00	- 14,00	und mehr	
1000								
Mitte	40,5	/	8,7	9,6	10,9	/	/	9,64
Tiergarten	42,7	5,3	/	5,6	11,1	11,2	5,4	10,74
Wedding	73,6	9,0	8,4	13,2	22,8	14,8	5,4	10,15
Prenzlauer Berg	84,5	13,7	21,4	17,3	20,4	7,7	/	9,30
Friedrichshain	52,2	6,9	8,0	13,1	17,7	5,8	/	9,44
Kreuzberg	66,2	11,8	8,7	9,8	14,6	14,1	7,1	10,08
Charlottenburg	91,5	7,9	9,2	14,1	27,3	14,8	18,1	11,06
Spandau	79,8	/	8,3	12,3	26,3	19,8	9,3	10,85
Wilmerdorf	68,4	/	6,8	15,7	18,1	10,6	15,5	11,67
Zehlendorf	25,1	/	/	5,3	7,9	/	6,5	12,30
Schöneberg	71,3	7,2	6,7	12,8	21,9	10,3	12,5	10,87
Steglitz	81,7	/	7,0	10,8	25,4	13,8	21,4	11,78
Tempelhof	75,1	/	8,2	13,1	25,0	12,8	14,9	11,27
Neukölln	128,7	10,2	11,2	17,3	50,7	28,4	10,8	10,66
Treptow	40,5	/	7,9	10,6	15,1	/	/	9,67
Köpenick	41,4	/	6,6	10,3	15,8	/	/	10,09
Lichtenberg	79,6	/	10,6	22,8	37,2	/	/	10,00
Weißensee	24,5	/	/	/	7,4	/	/	10,60
Pankow	54,9	/	7,0	11,3	16,4	7,6	10,9	11,40
Reinickendorf	93,0	/	/	13,3	40,0	19,7	13,4	11,38
Marzahn	57,7	-	/	15,2	36,2	/	/	10,10
Hohenschönhausen	44,4	-	/	8,3	26,3	6,0	-	10,16
Hellersdorf	34,1	/	/	/	24,1	/	/	10,74
Berlin	1 451,2	98,9	165,5	269,9	518,7	227,0	171,2	10,63
Berlin-West	896,9	63,4	85,4	143,4	291,2	173,3	140,2	11,00
Berlin-Ost	554,3	35,5	80,1	126,5	227,6	53,8	31,0	10,03
Bezirksgliederung ab dem 1. Januar 2001								
Mitte, Tiergarten, Wedding	156,7	19,2	21,1	28,4	44,8	29,4	13,8	10,18
Prenzlauer Berg, Weißensee, Pankow	163,9	17,5	32,3	33,3	44,2	19,0	17,6	10,20
Reinickendorf	93,0	/	/	13,3	40,0	19,7	13,4	11,38
Charlottenburg, Wilmerdorf	159,9	9,6	16,0	29,8	45,4	25,4	33,6	11,32
Spandau	79,8	/	8,3	12,3	26,3	19,8	9,3	10,85
Zehlendorf, Steglitz	106,8	/	9,2	16,2	33,2	16,6	27,9	11,90
Schöneberg, Tempelhof	146,3	8,1	14,9	25,9	47,0	23,1	27,4	11,07
Neukölln	128,7	10,2	11,2	17,3	50,7	28,4	10,8	10,66
Friedrichshain, Kreuzberg	118,4	18,7	16,7	22,9	32,3	19,9	7,9	9,80
Treptow, Köpenick	82,0	/	14,5	21,0	30,9	7,5	/	9,88
Lichtenberg, Hohen- schönhausen	124,0	/	14,4	31,2	63,5	10,0	/	10,06
Marzahn, Hellersdorf	91,8	/	/	18,4	60,3	8,0	/	10,34

1) nur Wohneinheiten mit Mietangabe

W 12 Hauptmieterhaushalte in Berlin im April 1998 nach Haushaltsstruktur und monatlicher Miete in reinen Mietwohneinheiten

Ergebnisse der Zusatzbefragung des Mikrozensus 1998

Merkmal	Ins- gesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Miete von ...bis unter ... DM							Durch- schnitts- miete je Wohneinheit DM
		unter	400	600	800	1 000	1200	1 500 und mehr	
		400	600	800	1 000	1 200	1500		
1000									
Berlin									
Hauptmieterhaushalte nach ...									
Haushaltsgröße									
1 Person	685,7	129,9	307,7	153,7	54,0	18,1	12,6	9,7	586
2 Personen	449,2	14,4	143,7	155,0	70,6	29,3	21,6	14,8	746
3 Personen	171,4	/	29,6	59,0	39,4	19,4	11,3	10,9	863
4 u.m. Personen	146,0	/	13,9	36,3	42,1	24,9	17,3	10,4	965
Insgesamt	1 452,3	147,4	494,8	403,9	206,1	91,7	62,7	45,7	706
Kinderzahl (unter 18 Jahren)									
mit Kindern	312,7	/	51,8	96,3	75,9	39,9	26,3	18,0	879
mit 1 Kind	179,3	/	36,9	60,7	37,6	18,0	12,5	10,1	843
mit 2 u.m. Kindern	133,4	/	15,0	35,6	38,2	21,9	13,8	7,9	928
ohne Kinder	1 139,6	143,0	443,0	307,5	130,2	51,8	36,4	27,7	659
Staatsangehörigkeit der Bezugsperson									
deutsch	1 354,0	136,4	466,9	377,6	191,8	81,4	56,9	43,0	704
ausländisch	98,3	11,0	27,9	26,3	14,3	10,3	5,8	/	734
monatlichem Haushalts- nettoeinkommen von ... bis unter ... DM									
unter 1000	58,2	30,0	25,0	/	/	-	/	-	409
1000 - 1400	138,0	33,8	72,4	26,9	/	/	/	-	502
1400 - 1800	138,1	21,9	62,5	38,1	11,4	/	/	-	575
1800 - 2200	179,9	24,1	81,4	45,9	20,2	5,7	/	/	596
2200 - 2500	130,3	12,9	53,9	35,6	17,6	6,1	/	/	641
2500 - 3000	170,7	10,3	62,1	56,8	23,4	11,2	/	/	683
3000 - 3500	136,0	5,8	43,6	42,9	24,4	11,1	6,2	/	727
3500 - 4000	117,6	/	32,2	43,2	21,0	9,0	5,7	/	764
4000 - 5000	179,4	/	37,4	59,9	40,1	19,5	12,7	5,9	813
5000 - 6000	92,7	/	13,5	29,2	21,5	11,2	9,9	6,2	898
6000 und mehr	110,2	/	10,3	22,7	21,0	14,5	16,2	24,6	1152
Zahl der Einkommens- bezieher									
1	803,6	134,5	337,7	188,4	78,7	28,0	19,9	16,4	620
2 und mehr	647,6	13,0	156,8	215,1	127,3	63,7	42,6	29,1	813
Stellung im Erwerbsleben der Bezugsperson									
Erwerbsperson	960,3	96,9	275,3	270,4	151,8	73,9	52,2	39,8	745
Erwerbstätiger	784,7	70,1	213,3	224,2	130,4	63,6	45,6	37,3	766
Erwerbsloser	175,7	26,8	62,0	46,1	21,4	10,2	6,5	/	652
Nichterwerbsperson	492,0	50,6	219,4	133,5	54,3	17,8	10,5	5,9	630
Einzugsjahr des Haushalts									
vor 1981	429,3	29,8	172,1	136,6	56,7	20,4	9,7	/	658
1981 - 1990	352,1	40,2	115,0	98,8	52,2	24,9	15,0	6,1	689
1991 - 1993	122,8	15,2	44,5	30,6	15,3	6,2	5,8	5,2	709
1994 - 1995	146,9	18,4	42,9	36,0	22,9	10,9	7,9	8,0	756
1996	137,8	16,0	38,8	37,9	18,5	9,4	8,4	8,8	762
1997 und später	251,5	26,5	78,0	60,3	39,4	18,5	15,2	13,6	752

1) Haushalte mit Angaben über Miete und Einkommen

Noch: W 12 Hauptmieterhaushalte in Berlin im April 1998 nach Haushaltsstruktur und monatlicher Miete in reinen Mietwohneinheiten

Ergebnisse der Zusatzbefragung des Mikrozensus 1998

Merkmal	Ins- gesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Miete von ...bis unter ... DM							Durch- schnitts- miete je Wohneinheit	
		unter	400	600	800	1 000	1200	1 500		
		400	600	800	1 000	1 200	1500	und mehr		
1000									DM	
Berlin-West										
Hauptmieterhaushalte nach ...										
Haushaltsgröße										
1 Person	448,5	68,4	187,3	114,5	44,9	14,3	10,7	8,4	622	
2 Personen	267,4	8,2	65,2	85,6	54,0	24,6	17,7	12,1	810	
3 Personen	93,3	/	14,0	20,4	23,8	16,5	8,9	8,3	948	
4 u.m. Personen	88,2	/	9,4	15,9	21,0	19,4	13,0	8,4	1022	
Insgesamt	897,4	79,1	275,9	236,4	143,7	74,7	50,3	37,3	751	
Kinderzahl (unter 18 Jahren)										
mit Kindern	180,7	/	27,4	40,4	43,7	32,0	20,2	14,3	946	
mit 1 Kind	101,6	/	18,5	25,4	23,3	15,1	9,7	7,7	915	
mit 2 u.m. Kindern	79,1	/	8,9	15,0	20,4	16,9	10,4	6,6	987	
ohne Kinder	716,7	76,3	248,5	196,0	99,9	42,7	30,2	23,1	702	
Staatsangehörigkeit der Bezugsperson										
deutsch	810,3	69,6	251,4	213,6	130,6	64,9	45,1	34,9	753	
ausländisch	87,2	9,5	24,5	22,8	13,0	9,8	5,2	/	738	
monatlichem Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... DM										
unter 1000	31,0	15,9	12,9	/	/	-	-	-	416	
1000 - 1400	85,0	17,4	44,9	19,3	/	/	/	-	516	
1400 - 1800	91,6	12,0	39,0	27,2	9,9	/	/	-	599	
1800 - 2200	112,9	11,7	47,7	30,9	15,0	5,2	/	/	627	
2200 - 2500	83,6	8,2	29,9	23,0	13,6	/	/	/	674	
2500 - 3000	109,1	5,9	34,8	34,3	18,4	10,0	/	/	720	
3000 - 3500	81,7	/	21,7	24,0	17,7	9,0	/	/	773	
3500 - 4000	71,5	/	14,7	25,1	15,7	7,0	/	/	816	
4000 - 5000	107,0	/	18,6	29,7	25,0	15,9	10,6	5,0	871	
5000 - 6000	52,4	/	6,4	11,5	12,2	8,2	8,0	5,4	987	
6000 und mehr	70,9	/	/	9,4	12,4	11,6	12,8	19,2	1269	
Zahl der Einkommensbezieher										
1	535,2	72,0	205,7	137,9	64,7	23,2	16,9	14,7	661	
2 und mehr	361,5	7,1	69,8	98,3	78,9	51,5	33,4	22,6	884	
Stellung im Erwerbsleben der Bezugsperson										
Erwerbsperson	578,2	50,5	152,4	144,3	98,9	59,0	41,0	32,2	798	
Erwerbstätiger	469,4	34,7	117,8	116,3	84,6	50,3	35,5	30,3	823	
Erwerbsloser	108,9	15,8	34,6	28,0	14,3	8,6	5,6	/	686	
Nichterwerbsperson	319,2	28,6	123,5	92,2	44,8	15,7	9,3	5,1	667	
Einzugsjahr des Haushalts										
vor 1981	285,5	20,7	93,3	91,1	48,8	18,6	9,1	/	697	
1981 - 1990	212,1	20,8	64,1	50,3	35,0	21,6	14,4	5,9	744	
1991 - 1993	77,8	7,0	26,2	18,4	11,0	5,2	5,3	/	778	
1994 - 1995	89,8	10,3	26,3	20,0	12,5	7,1	6,5	7,2	809	
1996	79,0	7,2	20,9	19,8	11,9	7,7	/	6,6	813	
1997 und später	147,1	12,4	43,5	35,0	23,9	13,2	10,0	9,1	787	

1) Haushalte mit Angaben über Miete und Einkommen

Noch: W 12 Hauptmieterhaushalte in Berlin im April 1998 nach Haushaltsstruktur und monatlicher Miete in reinen Mietwohneinheiten

Ergebnisse der Zusatzbefragung des Mikrozensus 1998

Merkmal	Ins- gesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Miete von ...bis unter ... DM							Durch- schnitts- miete je Wohneinheit
		unter 400	400 - 600	600 - 800	800 - 1 000	1 000 - 1 200	1200 - 1500	1 500 und mehr	
									DM
Berlin-Ost									
Hauptmieterhaushalte nach ...									
Haushaltsgröße									
1 Person	237,1	61,5	120,3	39,2	9,1	/	/	/	517
2 Personen	181,8	6,2	78,5	69,3	16,5	/	/	/	652
3 Personen	78,1	/	15,6	38,5	15,6	/	/	/	763
4 u.m. Personen	57,9	/	/	20,4	21,2	5,6	/	/	877
Insgesamt	554,9	68,4	218,9	167,4	62,4	17,0	12,3	8,4	633
Kinderzahl (unter 18 Jahren)									
mit Kindern	132,0	/	24,4	55,9	32,1	7,9	6,2	/	788
mit 1 Kind	77,6	/	18,4	35,3	14,4	/	/	/	749
mit 2 u.m. Kindern	54,3	/	6,1	20,6	17,8	5,0	/	/	843
ohne Kinder	422,9	66,7	194,5	111,5	30,3	9,1	6,2	/	585
Staatsangehörigkeit der Bezugsperson									
deutsch	543,8	66,8	215,5	164,0	61,2	16,5	11,8	8,0	632
ausländisch	11,1	/	/	/	/	/	/	/	698
monatlichem Haushalts- nettoeinkommen von ... bis unter ... DM									
unter 1000	27,2	14,2	12,1	/	/	-	/	-	402
1000 - 1400	53,0	16,4	27,6	7,6	/	-	/	-	479
1400 - 1800	46,4	9,9	23,5	10,8	/	/	/	-	526
1800 - 2200	67,0	12,4	33,7	15,0	5,1	/	/	-	544
2200 - 2500	46,7	/	24,0	12,6	/	/	/	-	583
2500 - 3000	61,6	/	27,3	22,5	/	/	/	/	618
3000 - 3500	54,3	/	21,9	18,9	6,8	/	/	/	657
3500 - 4000	46,1	/	17,5	18,2	5,4	/	/	/	682
4000 - 5000	72,4	/	18,8	30,2	15,2	/	/	/	727
5000 - 6000	40,3	/	7,2	17,7	9,3	/	/	/	783
6000 und mehr	39,3	/	5,3	13,2	8,6	/	/	5,4	941
Zahl der Einkommens- bezieher									
1	268,4	62,4	131,9	50,5	14,1	/	/	/	536
2 und mehr	286,1	5,9	87,0	116,8	48,4	12,2	9,3	6,5	723
Stellung im Erwerbsleben der Bezugsperson									
Erwerbsperson	382,1	46,4	123,0	126,1	53,0	14,9	11,1	7,6	666
Erwerbstätiger	315,3	35,4	95,6	108,0	45,8	13,3	10,2	7,1	681
Erwerbsloser	66,8	11,0	27,4	18,1	7,1	/	/	/	598
Nichterwerbsperson	172,8	22,0	95,9	41,3	9,5	/	/	/	561
Einzugsjahr des Haushalts									
vor 1981	143,8	9,0	78,8	45,5	8,0	/	/	/	582
1981 - 1990	140,1	19,4	50,8	48,5	17,2	/	/	/	606
1991 - 1993	45,0	8,2	18,4	12,2	/	/	/	/	589
1994 - 1995	57,1	8,1	16,6	16,0	10,4	/	/	/	673
1996	58,7	8,8	17,9	18,1	6,6	/	/	/	693
1997 und später	104,4	14,1	34,5	25,3	15,5	5,3	5,2	/	702

1) Haushalte mit Angaben über Miete und Einkommen

W 13 Hauptmieterhaushalte in Berlin im April 1998 nach Haushaltsstruktur und Mietbelastung in reinen Mietwohneinheiten

Ergebnisse der Zusatzbefragung des Mikrozensus 1998

Merkmal	Ins- gesamt 1)	Davon mit einer monatlichen Mietbelastung von ... bis unter ... % des Haushaltsnettoeinkommens							
		unter 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 und mehr
		%							
Berlin									
Hauptmieterhaushalte	1 452,3	2,9	12,8	19,2	18,2	13,6	9,4	7,7	16,1
Kinder unter 18 Jahren									
mit Kindern	312,7	2,6	14,4	20,0	18,7	13,2	9,5	7,9	13,7
ohne Kinder	1 139,6	3,0	12,4	19,0	18,0	13,8	9,4	7,6	16,8
Zahl der Einkommensbezieher									
1	803,6	1,5	5,8	13,7	17,4	15,6	12,2	10,4	23,3
2 und mehr	647,6	4,6	21,6	26,1	19,1	11,2	5,9	4,3	7,3
Stellung im Erwerbsleben der Bezugsperson									
Erwerbstätiger	784,7	4,4	16,8	22,4	19,8	13,4	8,0	5,5	9,9
Erwerbsloser	175,7	0,7	4,1	6,9	11,1	12,7	13,5	13,6	37,4
Nichterwerbsperson	492,0	1,3	9,6	18,6	18,1	14,4	10,3	9,1	18,5
Einzugsjahr des Haushalts									
vor 1981	429,3	3,9	16,1	23,1	18,1	13,2	8,5	6,0	11,1
1981 - 1990	352,1	3,3	16,5	20,9	19,0	13,2	8,5	5,6	13,1
1991 - 1995	269,8	2,8	12,7	19,2	18,2	12,1	9,1	8,0	17,9
1996 und später	389,3	1,5	6,2	13,6	17,5	15,4	11,5	11,0	23,3
Berlin-West									
Hauptmieterhaushalte	897,4	2,5	10,5	17,3	18,1	14,1	10,2	8,8	18,5
Kinder unter 18 Jahren									
mit Kindern	180,7	1,6	9,7	17,1	19,5	12,9	11,4	9,5	18,4
ohne Kinder	716,7	2,7	10,7	17,3	17,7	14,4	9,9	8,6	18,5
Zahl der Einkommensbezieher									
1	535,2	1,6	5,9	13,3	16,6	15,2	12,2	11,2	24,1
2 und mehr	361,5	3,6	17,3	23,2	20,3	12,6	7,4	5,3	10,2
Stellung im Erwerbsleben der Bezugsperson									
Erwerbstätiger	469,4	3,7	13,9	20,9	20,8	14,1	8,9	6,2	11,5
Erwerbsloser	108,9	0,7	2,6	5,6	10,4	11,4	13,3	14,4	41,6
Nichterwerbsperson	319,2	1,4	8,1	15,9	16,8	15,0	11,2	10,8	21,0
Einzugsjahr des Haushalts									
vor 1981	285,5	3,3	13,2	21,4	18,0	14,6	9,5	6,9	13,1
1981 - 1990	212,1	2,6	12,4	18,4	19,6	14,5	8,9	7,0	16,6
1991 - 1995	167,6	2,4	9,9	16,7	17,5	12,3	10,0	10,3	20,8
1996 und später	226,2	1,4	5,7	11,5	16,8	14,6	12,6	11,6	25,6
Berlin-Ost									
Hauptmieterhaushalte	554,9	3,6	16,7	22,4	18,3	12,9	8,1	5,8	12,3
Kinder unter 18 Jahren									
mit Kindern	132,0	4,0	20,9	24,0	17,6	13,6	7,0	5,7	7,3
ohne Kinder	422,9	3,5	15,4	21,9	18,5	12,7	8,4	5,9	13,8
Zahl der Einkommensbezieher									
1	268,4	1,2	5,8	14,6	19,1	16,6	12,3	8,8	21,6
2 und mehr	286,1	5,7	26,9	29,7	17,5	9,4	4,2	3,0	3,6
Stellung im Erwerbsleben der Bezugsperson									
Erwerbstätiger	315,3	5,5	21,2	24,6	18,2	12,2	6,6	4,4	7,4
Erwerbsloser	66,8	0,6	6,5	9,1	12,3	14,8	13,7	12,3	30,6
Nichterwerbsperson	172,8	1,2	12,4	23,6	20,6	13,4	8,6	6,0	14,1
Einzugsjahr des Haushalts									
vor 1981	143,8	5,0	21,7	26,4	18,2	10,5	6,6	4,3	7,3
1981 - 1990	140,1	4,3	22,6	24,7	18,0	11,3	7,9	3,5	7,8
1991 - 1995	102,2	3,4	17,3	23,1	19,2	11,9	7,5	4,3	13,2
1996 und später	163,1	1,6	6,9	16,4	18,5	16,6	9,9	10,1	20,0

1) Haushalte mit Angaben über Miete und Einkommen

Gliederung der Merkmale

Die folgende Liste weist die tiefstmögliche Gliederung der Merkmale aus. Bei Kombinationen mehrerer Merkmale werden die in den Tabellen erscheinenden Zahlen allerdings häufig sehr klein und die vertretbaren stichprobenbedingten Fehlertoleranzen über-

schritten. Deshalb weisen die Standardtabellen teilweise stärker zusammengefaßte Gruppen aus. Generell werden Werte kleiner als 5 000 nicht ausgewiesen und sind in den Tabellen durch "/" gekennzeichnet.

Mikrozensus

Bezirk	Staatsangehörigkeit
Mitte	deutsch
Tiergarten	aus EU-Staaten
Wedding	polnisch
Prenzlauer Berg	türkisch
Friedrichshain	andere
Kreuzberg	
Charlottenburg	
Spandau	Beteiligung am Erwerbsleben
Wilmerdorf	Erwerbstätige
Zehlendorf	Erwerbslose
Schöneberg	Nichterwerbspersonen
Steglitz	
Tempelhof	Haushaltsgröße
Neukölln	1 Person
Treptow	2 Personen
Köpenick	3 Personen
Lichtenberg	4 Personen
Weißensee	5 Personen
Pankow	6 Personen und mehr
Reinickendorf	
Marzahn	
Hohenschönhausen	Kinderzahl
Hellersdorf	kein Kind
	1 Kind
	2 Kinder
	3 und mehr Kinder
Region	
Berlin	
Berlin-West	
Berlin-Ost	
Geschlecht	Monatliches Haushaltsnettoeinkommen
männlich	von...bis unter...DM
weiblich	unter 300
	300 - 600
	600 - 1 000
Altersgruppen	1 000 - 1 400
von...bis unter...Jahren	1 400 - 1 800
unter 3	1 800 - 2 200
3 - 7	2 200 - 2 500
7 - 15	2 500 - 3 000
15 - 20	3 000 - 3 500
20 - 25	3 500 - 4 000
25 - 30	4 000 - 4 500
30 - 35	4 500 - 5 000
35 - 40	5 000 - 5 500
40 - 45	5 500 - 6 000
45 - 50	6 000 - 6 500
50 - 55	6 500 - 7 000
55 - 60	7 500 - 8 000
60 - 65	8 000 - 10 000
65 und älter	10 000 - 12 000
Familienstand	12 000 und mehr
ledig	
verheiratet zusammen	Zahl der Einkommensbezieher
lebend	1 Person
verheiratet getrennt	2 und mehr Personen
lebend	
verwitwet	
geschieden	

Wohnungssituation

Gebäudeart
Wohngebäude
Wohnheim
sonst.Gebäude mit Wohnraum
ständig bewohnte Unterkünfte
Wohnungen im Gebäude
1 Wohnung
2 Wohnungen
3 bis 6 Wohnungen
7 bis 12 Wohnungen
13 und mehr Wohnungen
Wohnungsinhaber
Eigentümer
Hauptmieter
Untermieter
Einzugsjahr
vor 1981
1981 bis 1990
1991 bis 1993
1994 bis 1995
1996
1997
1998
Baujahr
vor 1901
1901 bis 1918
1919 bis 1948
1949 bis 1978
1979 bis 1986
1987 bis 1990
1991 bis 1993
1994 bis 1995
1996 und später
Heizungsart
Fernheizung
Blockheizung, Zentralheizung
Etagenheizung
Einzel-oder Mehrraumöfen
Energieart für Heizung/Warmwasser
Fernwärme
Gas
Elektrizität
Heizöl
Briketts, Braunkohle
Koks, Steinkohle
Holz oder sonst.erneuerbare Energien

Preise und Gebühren

Pakete Kategorie	Ausgabe auf...	
	Papier	Diskette
Bevölkerung und Erwerbstätige	50,00 DM	65,00 DM
Haushalte und Familien alle Tabellen (ohne Wohnsituation)	50,00 DM	65,00 DM
Bezirke	90,00 DM	105,00 DM
Bezirke	50,00 DM	65,00 DM
<hr/>		
Wohnsituation	50,00 DM	65,00 DM

Bevölkerung und Erwerbstätige	25,56 EUR	33,23 EUR
Haushalte und Familien alle Tabellen (ohne Wohnsituation)	25,56 EUR	33,23 EUR
Bezirke	46,02 EUR	53,69 EUR
Bezirke	25,56 EUR	33,23 EUR
<hr/>		
Wohnsituation	25,56 EUR	33,23 EUR

Preise für **Sonderauswertungen** auf Anfrage

Zusätzliche Kosten und Gebühren

Postversand:	
Versandpauschale	3,00 DM 1,53 EUR

Versand per Fax (max. 10 Seiten):	
Grundgebühr:	3,00 DM 1,53 EUR

Zur Information über das gesamte Fragenprogramm des Mikrozensus wird auf Anfrage ein Muster des Fragebogens zugesandt.

Information und Beratung

Nähere Auskünfte über den Mikrozensus und das Datenangebot sind zu erhalten unter Info-Telefon

(030) 9021-3643/ -3632/ -3337

Informationen über das gesamte Datenangebot des Statistischen Landesamtes
Zentrale Information

(030) 9021-3434

Bestellung, Lieferung, Kosten

Bestellung

schriftlich:

Statistisches Landesamt Berlin

---- Mikrozensus ----

10306 Berlin

per Fax:

(030) 5158 8315

oder

telefonisch:

(030) 9021-3643/ -3632/ -3337

per E-Mail:

Mikrozensus@statistik-berlin.de

Lieferung

Bestellungen werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei auf Diskette hergestellt. Ausdrucke oder Disketten können entweder direkt im Statistischen Landesamt abgeholt oder per Post bzw. Fax (bis maximal 10 Seiten) zugesandt werden. Die Lieferung von Auswertungen außerhalb des Standardprogrammes wird nach Anforderung und Beratung individuell vereinbart.

Kosten

Es gelten, bis zum Erscheinen des nächsten Berichts, die hier angegebenen Preise und Gebühren.

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z. B. Senatsverwaltungen und Bezirksämter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Kosten für Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Liefer- und Zahlungsbedingungen

für Produkte und Leistungen des Statistischen Landesamtes Berlin (Stand: 1. Juni 1999)

Allgemeines

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen.

Die Lieferung des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegt nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht.

Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind.

Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 50 DM / 25,56 EUR werden erst bearbeitet, wenn vom Besteller eine schriftliche Auftragsbestätigung (Kostenübernahmeerklärung) vorliegt.

Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand - je nach Zuständigkeit - das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

Abonnements

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform. Es gelten jeweils die aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

Lieferung/ Versandkosten

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der

Lieferung geltend gemacht werden.

Für den Versand kostenpflichtiger Produkte/Leistungen wird eine Versandpauschale von derzeit mindestens 3 DM /1,53 EUR erhoben.

Rechnungen/ Mahnungen

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten - unter Angabe des Buchungszeichens und der Personenkontonummer - zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin.

Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 3 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinsatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 15,-- DM zu ersetzen.

Weitergabe der Daten

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin.

Informationsangebot des Statistischen Landesamtes Berlin

Datenmaterial auf Papier, auf Diskette bzw. im Internet zu folgenden Themen:

- * Gebiet (regionales Bezugssystem)
- * Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- * Gesundheitswesen
- * Wahlen (Ergebnisse)
- * Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- * Kultur, Freizeit, Sport
- * Hochschulen (Fach-u. Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- * Rechtspflege
- * Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)

- * Polizeiliche Kriminalstatistik, Verkehr
- * Verarbeitendes Gewerbe
- * Bautätigkeit und Wohnungen
- * Handel, Gastgewerbe
- * Verdienste, Handwerk
- * Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- * Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung
- * Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- * Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- * Steuern
- * Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes Berlin

Statistisches Jahrbuch

Kompodium über Berlin mit Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Verzeichnis der Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD

Monatsschrift

Beiträge zur Methodik und zu Ergebnissen statistischer Erhebungen

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur